



Der Havelbote

Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee

Staatlich anerkannter Erholungsort

Inklusive
Amtsblatt
der Gemeinde
Schwielowsee

Ferch:

Hoffbauerstiftung
übernimmt
Seniorenzentrum

▶ Seite 2

Geltow:

Havelzugang
an der Villa Maurus –
Offener Brief an Landrat

▶ Seiten 3/4

Schwielowsee:

Fahrradsonntag
mit zahlreichen
Veranstaltungen

▶ Seite 5

Caputher Männerchor:

Zu Besuch bei
Goethe und Schiller
in Weimar

▶ Seite 6

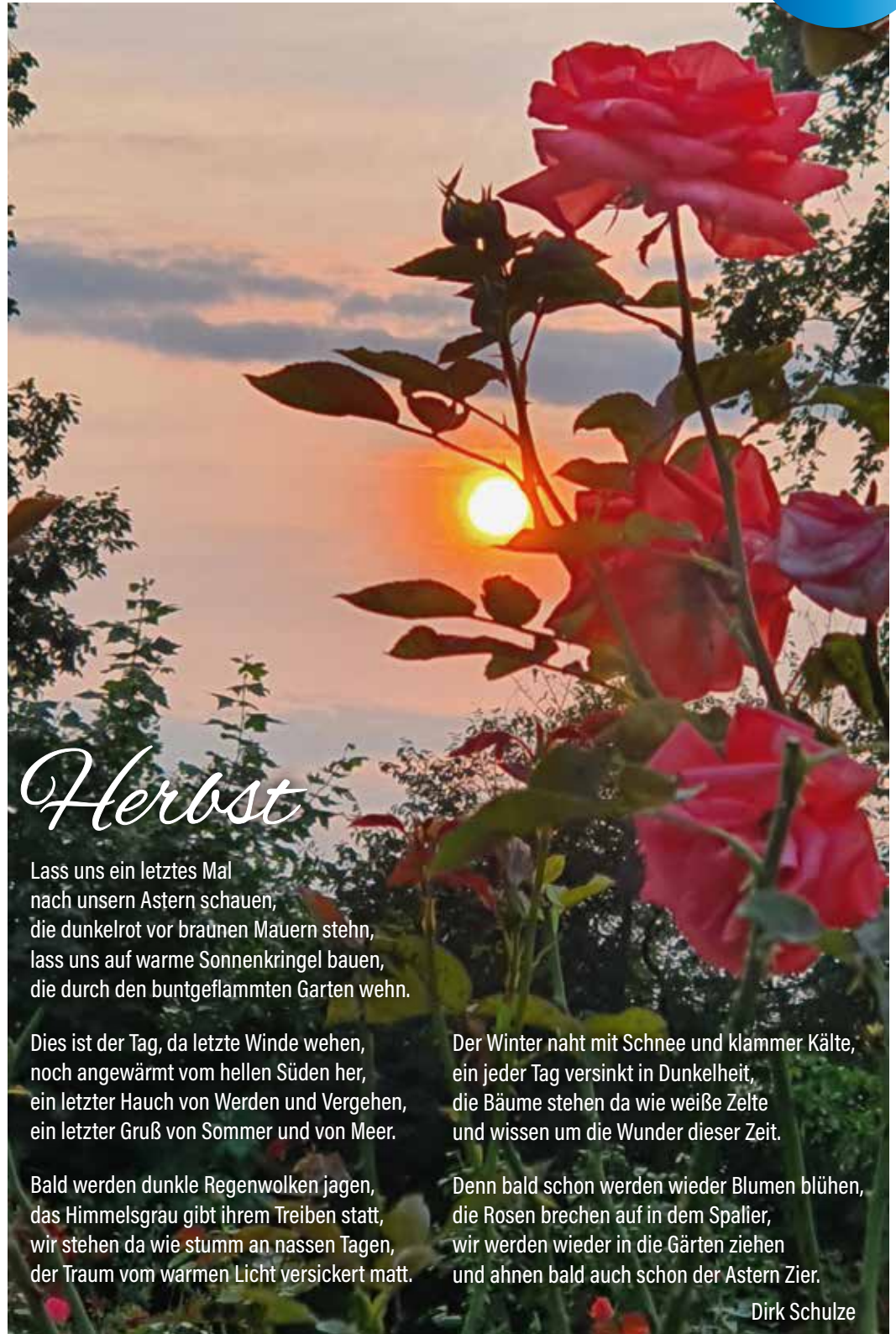
Martinsgans:

„Kochbuch
für die gewöhnliche
und feinere Küche“

▶ Seite 11

Titelbild:

**Sonnenuntergang
Am Wasser in Geltow**
Foto: Sieglinde Gensch



Herbst

Lass uns ein letztes Mal
nach unsern Astern schauen,
die dunkelrot vor braunen Mauern stehn,
lass uns auf warme Sonnenkringel bauen,
die durch den buntgeflamnten Garten wehn.

Dies ist der Tag, da letzte Winde wehen,
noch angewärmt vom hellen Süden her,
ein letzter Hauch von Werden und Vergehen,
ein letzter Gruß von Sommer und von Meer.

Bald werden dunkle Regenwolken jagen,
das Himmelsgrau gibt ihrem Treiben statt,
wir stehen da wie stumm an nassen Tagen,
der Traum vom warmen Licht versickert matt.

Der Winter naht mit Schnee und klammer Kälte,
ein jeder Tag versinkt in Dunkelheit,
die Bäume stehen da wie weiße Zelte
und wissen um die Wunder dieser Zeit.

Denn bald schon werden wieder Blumen blühen,
die Rosen brechen auf in dem Spalter,
wir werden wieder in die Gärten ziehen
und ahnen bald auch schon der Astern Zier.

Dirk Schulze

Prolog

Liebe Leser,

in unseren monatlichen Redaktionskonferenzen beraten wir im Kollektiv, wie der nächste Havelbote aussehen wird, welche Themen und Veranstaltungen wichtig sind, wer darüber schreibt und die Fotos macht. Was kommt auf die Titelseite, wie sollen die einzelnen Themen dargestellt werden: als Meldung, Bericht, Interview, Reportage oder Kommentar? Das ist die eine, relativ gut planbare Seite. Weil wir eine Heimatzeitung sind und nur einmal im Monat erscheinen, sind der Aktualität nicht selten Grenzen gesetzt. Trotzdem bemühen wir uns, Sie in vertretbarem Nachgang auf dem Laufenden zu halten. Diese Arbeit teilen sich sieben ehrenamtliche Redakteure. Ich möchte gerne diese Stelle zum Anlass nehmen, diesen sieben Aufrechten einmal öffentlich meinen Dank auszusprechen – danke, liebe Kollegen! Sicher ist der Kapitän wichtig, aber ohne Mannschaft fährt kein Boot. Marina Katzer betreut die Anzeigen und schreibt darüber hinaus aus profunder

Orts- und Personenkenntnis. Unsere Chefin vom Dienst Regina Petschke organisiert den Redaktionsablauf und schreibt vorwiegend über Geltow. Unsere Lektorin Ingrid Schlegel wagt es sogar, mich zu korrigieren. Sören Bels ist der Dienstälteste in der Redaktion und mit seiner neuen Nikon-Kamera als Bildreporter unterwegs. Thommy Kühne ist seit fast zwei Jahren zu einer echten Verstärkung geworden, ständig einsatzbereit und mit Stift und Kamera (Canon) unterwegs. Und Dirk Schulze, der Feingeist, widmet sich vor allem der Kultur und dem Kulinarischen, wenn er nicht gerade im stillen Kämmerlein dichtet (siehe die Titelseite dieser Ausgabe). Mir war es eine große Hilfe, als ich seinerzeit eine Mannschaft übernehmen durfte, die durch den ehemaligen Cheftrainer Karl Günsche gut auf die Herausforderungen der lokaljournalistischen Arbeit eingestellt worden war, danke, Karl! Dass ist aber nur die eine Seite. Die zweite ist fast noch wichtiger, und das sind Sie, liebe Leser.

Ohne Ihre zahlreichen Beiträge, Fotos und Hinweise wäre der Havelbote nur halb so bunt. Sie sitzen an der Quelle, Sie sind bei den Ereignissen oder Veranstaltungen, über die Sie berichten, anwesend. Sie kennen Ihre Organisationen, Vereine und Einrichtungen besser als wir. Wir freuen uns aber auch über Ihre Einladung zu Veranstaltungen, bei denen Sie gerne einen Redakteur bzw. Fotografen (alle unsere Mitarbeiter beherrschen beides) dabei haben wollen. Dieses Miteinander von Ihnen und unserer Redaktion ist die Voraussetzung dafür, dass wir auch weiterhin vielseitig bleiben und das Spektrum der Gemeinde journalistisch erfassen können. Dafür möchte ich mich bei Ihnen bedanken und Ihnen Mut machen: Schicken Sie uns Ihre Beiträge, Hinweise und Kritiken, egal, zu welchem Thema!

Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr



KLARE VERHÄLTNISSE IN FERCH:

Hoffbauer-Stiftung übernimmt Seniorenzentrum und Wohnanlage in der Burgstraße

Das Bangen um die Zukunft der Seniorenpflege in Ferch hat ein Ende. Seit dem 1. Oktober stellt nun ein erfahrener Träger der Altenpflege die Weichen in Richtung Zukunft und Verlässlichkeit: die Hoffbauer Care gGmbH, eine Tochtergesellschaft der Hoffbauer-Stiftung.

Im „Seniorenzentrum und Wohnanlage am Schwielowsee“ ist der Blick nun nach vorn gerichtet. Gute Pflege soll fortgesetzt werden, herzliche und engagierte Pflegekräfte werden sich für die ihnen anvertrauten Menschen weiterhin einsetzen, sie betreuen und begleiten. Gutes wird weiterbestehen und von Hoffbauer gewohnte Standards werden nach und nach auch am Schwielowsee einziehen. Mit Hoffbauer ist nun ein lokales Unternehmen in der Verantwortung, gemeinsam mit den Kräften vor Ort und der Verwaltung auf Hermannswerder.

Katja Barthel, Leiterin der „Seniorenpfle-

ge am Schwielowsee“, zeigt sich froh darüber, dass Hoffbauer die neue Trägergesellschaft geworden ist: „Ich freue mich, dass alle Kolleginnen und Kollegen die Entscheidung für Hoffbauer als ein posi-



tives Signal erkannt haben und bei uns geblieben sind. Die Hoffbauer-Stiftung ist ein namhaftes Unternehmen. Was uns überzeugt, ist ihr breites Spektrum. Mit ihr werden neue und andere Wege möglich sein, den Standort zu entwi-

ckeln. Die Ideen sind vielversprechend und zukunftsweisend.“

Um den Neustart zu feiern, lädt die Hoffbauer Care gGmbH am **16. November** zum **Herbstfest** in die „Seniorenpflege am Schwielowsee“ ein. Dann stehen die Türen offen für neugierige Blicke und interessante Gespräche. Fercher Vereine sind eingeladen, einen kleinen Markt mitzugestalten. Die Feuerwehr, der Imker, der Heimat- und der Karnevalsverein haben ihre Beteiligung schon zugesagt. Alle sind herzlich willkommen, von 15.00 bis 18.00 Uhr das „Seniorenzentrum und Wohnanlage am Schwielowsee“ kennenzulernen, sich am Feuer oder an der Glühweintasse zu wärmen und den Nachmittag zu nutzen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und Freunde und Bekannte zu treffen. ■

Heidrun Spengler, Hoffbauer-Stiftung

Der Ortsvorsteher Geltow hat das Wort:**Wann wird das Gerichtsurteil „Offener Havelzugang“ in Geltow umgesetzt?****Matthias Fannrich**

Ortsvorsteher Geltow und Wildpark-West
Gemeinde Schwielowsee

Telefon: 0171 4411 982
E-Mail: matthias.fannrich@t-online.de

M. Fannrich, Havelplatz 1, 14548 Schwielowsee

**Landkreis Potsdam-Mittelmark
Herr Landrat Marko Köhler**

**Postfach 1138
14801 Bad Belzig**

Schwielowsee, 04.10.2023

OFFENER BRIEF

Villa Maurus – freier Zugang zur Havel und die nächste Hürde

Sehr geehrter Herr Landrat Köhler,

ich, als Ortsvorsteher des Ortsteils Geltow und des Gemeindeteils Wildpark-West der Gemeinde Schwielowsee, alle Ortsbeiratsmitglieder und auch die Einwohner unserer Gemeinde müssen mit Verständnislosigkeit und großem Unbehagen mit ansehen, dass das Gerichtsurteil des Verwaltungsgerichts Potsdam und der Beschluss des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg zwar ergangen sind, diese aber nicht umgesetzt werden. Bis heute ist der Weg versperrt und der freie Zugang zur Havel nicht möglich (Weg neben der Villa Maurus – Am Wasser 44, 14548 Schwielowsee).

Mit einer ungunstigen Vorahnung hatte der Ortsbeirat Geltow und Wildpark-West in seiner Sitzung am 28. August 2023 vermutet, dass der auf den 04. September dieses Jahres gesetzte Termin zur Öffnung des Weges wahrscheinlich verstreichen wird ohne Abriss des Schuppens / Schafstalls, ohne Rückpflanzung der Hecke, ohne Veränderung der Situation.

Der Vorrat an möglichen Rechtsmitteln scheint unerschöpflich zu sein. Und so ist das eingetreten, was am 28.08. nur eine schlechte Vorahnung war. Verwaltungsgericht und Oberverwaltungsgericht haben die Verfügung des Landkreises bestätigt, dass der Schafstall, der den historischen Fährweg zur Havel in ganzer Breite versperrt, beseitigt werden muss. Der Eigentümer der Villa Maurus, der für diese Sperrung verantwortlich ist, akzeptiert diese klare Rechtssituation jedoch nicht und hat Rechtsmittel gegen die vom Landkreis angeordneten Vollstreckungsmaßnahmen eingelegt. Wir bedauern es sehr, dass der Eigentümer immer noch keine Einsicht zeigt und nun der baldige Abschluss des Rechtsmittelverfahrens, zu dem vom Landkreis festgesetztes Zwangsgeld, abgewartet werden muss.

Jahre sind vergangen, in denen wir Einwohner aus Geltow, Wildpark-West und Schwielowsee auf die Zuschauertribüne verbannt waren und tatenlos darauf warten mussten, dass der Vorhang sich öffnet und wir das Gerichtsurteil erfahren werden und wissen, wie es weitergeht. Der Vorhang öffnet sich, einen Moment, ein Urteil was für uns alle vieles wieder geraderückt, wird präsentiert und im nächsten Moment schließt sich dieser Vorhang und wieder sitzen wir da zum Warten verurteilt.

Wir Kommunalpolitiker aller demokratischen Parteien und Wählervereinigungen sind angetreten, um in den Jahren, in denen uns die politische Verantwortung aufgetragen ist, das Gemeinwohl, also das öffentliche Mehrheitsinteresse innerhalb unserer Gemeinwesen zu schützen, zu bewahren und zu gestalten. Wie gerne würden wir das auch beim Zugang zur Havel neben der Villa Maurus tun! Der juristische Terminus „aufschiebende Wirkung“ ist für uns zum Unwort geworden.



Matthias Fannrich

Ortsvorsteher Geltow und Wildpark-West
Gemeinde Schwielowsee

Telefon: 0171 4411 982
E-Mail: matthias.fannrich@t-online.de

Sehr geehrter Herr Landrat Köhler, ich bitte Sie mit der Kraft Ihres Amtes für die Bürger von Wildpark-West, von Geltow, von Schwielowsee und auch für die vielen Gäste in unserer Gemeinde das ergangene Recht durchzusetzen und die Ordnung wiederherzustellen. Die Auseinandersetzung um das Zwangsgeld ist dabei hoffentlich nur eine kurze Verzögerung.

Nehmen Sie uns hier in der Gemeinde Schwielowsee mit, wenn Ihnen die Entscheidung des Verwaltungsgerichts bekannt ist, und nehmen Sie uns mit, welche Maßnahmen dann folgen werden.

Der Zugang zur Havel neben der Villa Maurus muss schnell wieder geöffnet werden und frei sein, das ist unsere Forderung.

In der Ortsbeiratssitzung Geltow und Wildpark-West am 28. August 2023 habe ich mir das Votum aller Ortsbeiratsmitglieder eingeholt, Ihnen diesen Brief zu schreiben, wenn der Rückbau nicht in kurzer Zeit vollzogen ist.

Dieser Brief wird unterstützt von den Ortsbeiratsmitgliedern:

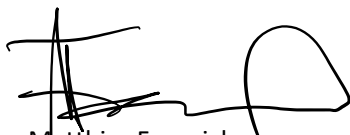
Frau Lisa Stoof (Die Linke),
Frau Tatjana Gerber (B90 / Die Grünen),
Herr Dr. Heinz Ofcsarik (BürgerBündnis Schwielowsee),
Herr Friedhelm Schmitz-Jersch (SPD),
Herr Klaus Steinberger (BürgerBündnis Schwielowsee),
Herr Ullrich Tietze (BürgerBündnis Schwielowsee),
Herr Torsten Böttcher (BürgerBündnis Schwielowsee),
Herr Jörg Steinbach (Unabhängige Bürger Schwielowsee).

Sehr geehrter Herr Landrat Köhler,

Sie konnten über der Anrede lesen, dass es sich um einen offenen Brief handelt. Ich als Ortsvorsteher und auch die Ortsbeiratsmitglieder werden immer wieder gefragt, warum beim Havelzugang nichts passiert, warum noch nicht entschieden ist, wie es weitergeht und warum wir nichts tun. Mit diesem Brief wollen wir Ihnen, sehr geehrter Herr Landrat, zeigen wie groß unser Interesse und das Interesse der Öffentlichkeit an der Öffnung des Weges ist.

Ich werde diesen Brief in einigen Tagen an den Havelboten (unsere Regionalzeitung) und an die MAZ weitergeben.

Mit herzlichen Grüßen aus der Gemeinde Schwielowsee



Matthias Fannrich
Ortsvorsteher Geltow und Wildpark-West
der Gemeinde Schwielowsee

NEUES AUS DEM KULTUR- UND TOURISMUSAMT:

Erinnerung Kurbeitragsabrechnung 2023



Am 31. Oktober endet die Saison für die Kurbeitragsabrechnung. Vermieter von Ferienunterkünften sollten ihre Kurbeitragsbelege für das Jahr 2023 daher bitte bis spätestens 10. November 2023 in der Tourist-Information im Logierhaus am Schloss Caputh abgeben. Die Öffnungszeiten sind bis zum 31.10. täglich von 10 bis 16 Uhr und ab 01.11. montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr. Vielen Dank. ■ Meike Jänike, Kultur- und Tourismusmanagerin

GROSSE BETEILIGUNG BEIM 24. FAHRRADSONNTAG:

Wehende Luftballons am Lenker



Kerstin Hoppe und Christian Große (2. u. 3. v. li.) gaben diesmal den Start zum 24. Fahrradsontag frei Foto: Sören Bels

Die blauen Luftballons waren schon aus der Ferne zu sehen. Zum Rhythmus des Spielmannszugs aus Werder (Havel) wiegten sie sich im Wind.

Der 24. Fahrradsontag startete endlich wieder am 17. September an

bach-Grundschule ihre akrobatischen Fähigkeiten, während sich die Radler mit einem ersten Stück Kuchen am Stand des Schulfördervereins stärken konnten. Gemeinsam mit der Schwielowseer Bürgermeisterin Kerstin Hoppe

Durst löschte. Vollen Spaßfaktor versprachen der Wasserspielplatz den kleinen Radlern, und am Nachmittag wehte der Wind die Musik von Akkordeonist

Die Freiwillige Feuerwehr Ferch erfreute die Jüngsten mit ihrer Hüpfburg Foto: Thomas Kühne



Ein Familienflohmarkt mit Kaffee, Kuchen und Kinderschminken erwartete die Radler am Bürgerhaus Caputh Foto: Maria Koschwitz



der Gaststätte Baumgartenbrück und wurde nicht nur aufgrund des spätsommerlichen Wetters ein voller Erfolg. Egal, welche der vielen musikalischen und kulinarischen Stationen an diesem Tag angeradelt wurde, an jeder tummelten sich die Radfahrer und leuchteten die mit Bändchen an die Lenker gebundenen blauen Luftballons.

Zum bunten Auftakt in Baumgartenbrück zeigten Schüler der Meuse-

schnitt in diesem Jahr Werders 1. Beigeordneter Christian Große das traditionelle Startband durch, bevor sich die Gruppe um Kerstin Hoppe Richtung Fähre auf den Weg machte und die Radler um Christian Große die neue Zusatzroute über Werder (Havel) erkundeten. An der Fährwiese auf der Geltower Seite erwarteten die Radler der leckere Kuchen des Frauenchors Cantabella, während die Feuerwehr Caputh den

Maxim Shagaev und Teufelsgeiger Andrej Ur über die Havel zum Kuchenstand der Albert-Einstein-Grundschule herüber.



Die Seewiese in Ferch war wie immer ein beliebter Rastplatz Foto: Sören Bels

Viele Räder waren mit den blauen Luftballons aus Schwielowsee geschmückt Foto: Sören Bels

Nach einem Stopp am historischen Backofen in Ferch mit Schmalzstulle und Blechkuchen, serviert vom Kulturforum Schwielowsee, spielte die Fercher Obstkistenbühne zum Konzert unter der schattenspendenden Linde auf. Wahren Marktcharakter hatte die Seewiese in Ferch, wo zur Musik der „Alten Wache“ die Freiwillige Feuerwehr Ferch mit Hüpfburg und Herzhaftem und die Kita „Birkenhain“ mit Kuchen auf die Radler war-

tion am Stand des ADFC Schwielowsee.

Wer nach dem Besuch der Seewiese noch nicht genug in die Pedale getreten hatte, konnte beim 17. Petzower Parkfest zu Irish Folk tanzen – oder auch nach Wildpark-West abbiegen, wo die drei Miss-Celiesisters die Zuhörer begeisterten.

Ohne die Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helfer wäre auch dieser 24. Fahrradsontag nicht umsetzbar gewesen, und so gilt

teten und der erstmals veranstaltete „Markt der Möglichkeiten“ zum etwas längeren Fahrradstopp einluden. Zahlreiche Vereine aus Schwielowsee stellten ihre spannende Vereinsarbeit vor und zeigten Interessierten, wie sie sich aktiv einbringen können. Sehr beliebt war die Fahrrad-Codier-Station

der Dank allen Vereinen, Initiativen, Kitas, Schulen, Feuerwehren und Kulturveranstaltern, die mit viel Begeisterung die Radler in Schwielowsee begrüßten. Und die Vorfreude ist groß auf viele im Wind wehende blaue Luftballons im nächsten Jahr. ■ Meike Jänike, Kultur- und Tourismusmanagerin

VEREINSFAHRT DES MÄNNERCHORES „EINIGKEIT“ CAPUTH:

Reise zu den Klassikern nach Weimar mit Sektabstecher in Freyburg (Unstrut)

Dieses Mal ging es vom 30. September bis zum 2. Oktober nach Jena und Weimar in Thüringen sowie nach Freyburg (Unstrut) und Bad Kösen, in Sachsen-Anhalt gelegen.

Die Übernachtungen sowie das vorzügliche Frühstück und auch das tolle 3-Gänge-Menü am Abend waren sehr gut gewählt und eines 4-Sterne-Hotels, nämlich des „Steigenberger Esplanade“ in Jena, würdig. Eine Musikshow im Jenaer Planetarium-Himmel mit

Musik von Pink Floyd, das sollte jeder erlebt haben, es war Gänsehaut pur. In der anschließenden Freizeit machten sich einzelne Gruppen auf, die Innenstadt zu erkunden, und da wurde auch schon mal die Nacht zum Tag gemacht.

Am Sonntag fuhren wir in das neue Besucherzentrum der Rotkäppchen-Erlebniswelt nach Freyburg. Die interaktive Führung zur 160-jährigen Geschichte fand in zwei Grup-



Künstler unter sich: Der Chor auf dem Weimarer Theaterplatz vor dem Denkmal von Goethe und Schiller
Foto: Wolfgang Bennua



Die Sektkellerei in Freyburg, wo die beliebte Sorte „Rotkäppchen“ seit 1894 eine lange Tradition hat
Foto: Angelika Schumann

pen statt, und ich muss sagen, die 90 Minuten gingen viel zu schnell vorüber. Den von mir gewählten alkoholfreien Sekt ließ ich mir sehr munden.

Nun ging es schon auf nach Bad Kösen. Der Chor hat dem Chorleiter ein Ständchen gesungen und kurz da-

rauf fuhren wir mit einem kleinen Schiff (nur für uns) auf der Saale bis zur Rudelsburg und zurück. Kaffee und Kuchen gab es auch. Sogar einen Eisvogel konnten wir sichten. Nach dem Essen im Hotel gab es Musik zum Tanzen durch unsere zwei DJs vom Faschingsverein.

Am Montag frühmorgens hieß es Koffer packen, frühstücken und

Abfahrt nach Weimar. Dort gab es einen Altstadttrundgang in zwei Gruppen. Solveig und Silke brachten uns ohne vieles Zahlenmaterial die Stadt Weimar so interessant nahe, dass man dieser Stadt mit der Geschichte vieler Berühmtheiten unbedingt noch einmal einen Besuch abstatten sollte.

Bevor es zur Rückreise ging, hat jeder die Zeit ganz individuell genutzt. Einen Zwischenstopp gab es in Magdala, einer Kleinstadt, dort gab es eine Thüringer Bratwurst für jeden. Ungelogen, es hat sich gelohnt. Nun mussten auch noch der selbstgebackene Kuchen bzw. Reste vom Frühstück verzehrt werden. Gefühlt haben wir bestimmt zugenommen. Dank unserem versierten Busfahrer sind wir alle wieder gut zu Hause angekommen.

Zum Schluss sagen wir gemeinsam Danke für eine gelungene Chorfahrt, die mit so viel Engagement und Herzblut organisiert wurde. Stellvertretend für alle, die zum Gelingen beigetragen haben, wollen wir uns für die unermüdliche Arbeit bei Jeanette Bennua bedanken. ■

Angelika Schumann



Temporäre Taktreduzierung auf der Linie 631 in den Schulferien

Aufgrund der anhaltend angespannten Personalsituation durch fehlendes Fahrpersonal und im Hinblick auf die Planungssicherheit der Fahrgäste re-

duziert Regiobus in Abstimmung mit dem Aufgabenträger, dem Landkreis Potsdam-Mittelmark, in den Ferienzeiten, beginnend mit den Herbstferien

2023 bis einschließlich den Sommerferien 2024, den Takt der Buslinie 631 auf einen 20-Minuten-Takt. ■
Anette Lang, Regiobus

FREUNDSCHAFT ZWISCHEN ISRAEL UND DEUTSCHLAND SOLL WURZELN SCHLAGEN:

Felsenbirne am Gertrud-Feiertag-Haus gepflanzt

Der Staat Israel feiert in diesem Jahr sein 75-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass schenkte der Botschafter Israels in Deutschland, Ron Prosor, dem Vorsitzenden der Partei Bündnis 90/Die Grünen, Omid Nouripour, 75 Bäumchen, die in ganz Deutschland verteilt und gepflanzt werden. Diese Bäumchen, so Omid Nouripour bei der Auftaktveranstaltung in Berlin, sind nicht nur ein Symbol der Freundschaft zwischen Deutschland und Israel, sondern zugleich auch ein Zeichen gegen den Klimawandel, da Deutschland in Sachen Wassermanagement und Klimatechnologie vom jüdischen Staat noch viel lernen

könne. Im Gegenzug werden ebenfalls 75 Bäume im „Wald der deutschen Länder“, nahe Beer Sheva, gepflanzt.

Eines dieser Bäumchen wurde nun am 18. September im Garten des Gertrud-Feiertag-Hauses in Caputh eingepflanzt.

Andreas Bergner vom Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Caputh hatte aus diesem Anlass unter anderen Vertreter der Gemeinde, seiner Fraktion im Landtag und der Sozialen



Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und Andreas Bergner pflanzen das Bäumchen als Symbol der Freundschaft und gegen das Vergessen Foto: Thomas Kühne

Hilfen in Berlin/Brandenburg (SHBB), dem Träger des Gertrud-Feiertag-Hauses, eingeladen.

In seiner kurzen Ansprache zeigte sich Andreas Bergner erfreut darüber, dass es ihm gelungen ist, eines dieser jun-

gen Bäumchen, eine Felsenbirne, nach Caputh zu holen. Der Garten des Gertrud-Feiertag-Hauses ist für ihn der ideale Standort. So wie vor 70 Jahren im damaligen jüdischen

Landschulheim werden hier im heutigen Jugendhilfzentrum junge Menschen unterstützt. Somit soll das junge Bäumchen an die historische Vergangenheit dieses Ortes erinnern und Ausdruck der Verbundenheit mit dem israel-

ischen Volk sein. Dass in unserer Region viele Menschen jüdischen Glaubens leben, in Potsdam eine Synagoge gebaut wird und in der Lausitz eine Industrieansiedlung mit israelischen Partnern entsteht, zeigt, dass jüdisches Leben hierher zurückgekehrt und Normalität geworden ist.

An die anwesenden Jugendlichen gewandt gab Andreas Bergner seiner Hoffnung Ausdruck, dass das Bäumchen von ihnen gepflegt wird, damit dieses Zeichen der Freundschaft Wurzeln schlagen und vielleicht schon im kommenden Jahr die ersten Früchte tragen kann.

Dominik Leicht, einer der beiden Geschäftsführer der SHBB, bedankte sich bei dieser Gelegenheit für die Unterstützung der Gemeinde. Die Pflanzung der jungen Felsenbirne ist für ihn auch eine Anerkennung der Leistungen seines Unternehmens. ■

Thomas Kühne

SENIORENKLUB CAPUTH NACH SOMMERPAUSE WIEDER AKTIV:

Gespräche, Kultur und gutes Essen im Märkischen Gildehaus

Hurra! Fast alle waren sie wieder da, die Mitglieder des Seniorenklubs Caputh zum ersten Klubmittwochnachmittag nach langer Sommerpause. Im Restaurant „Märkisches Gildehaus“ erlebten sie nach freundlicher Begrüßung ein paar schöne Stunden. Leider fehlten die angekündigten Mitarbeiter des Johanniterordens, die über die häusliche Pflege beraten wollten. Seniorenklubleiterin Karin Jakob konnte gesundheitsbedingt nicht an diesem Nachmittag teilnehmen und deshalb erst im Nachhinein erklären: „Vorgespräche und Schriftverkehr fanden statt, aber leider...“ Die Klub-

mitglieder hatten also Zeit, um in vielen Gesprächen die Sommerzeit Revue passieren zu lassen. Außerdem trug Hiltrud Dallorso mit lustigen und zum Teil recht sinnvollen Sprüchen und Versen aus ihrer Sammlung zu einem gelungenen Klubnachmittag bei. Eine Veteranin verriet als guten Rat, wie sie sich mit einem alten stählernen Nussknacker das Öffnen einer großen Mineralwasserflasche erleichtert. Nach einem leckeren Abendschmaus – Königsberger Klopse – und Wunsch zum guten Heimweg freuen sich alle auf den nächsten Klubnachmittag. ■

Wolfgang Post



Willkommensgruß für die Klubsenioren
Foto: Wolfgang Post

FÖRDERSCHULE GELTOW AUF DEM FRANZENSBERG:

Der Schulacker, ein Lernort für nachhaltige Ernährung

Die Kartoffelernte ist immer ein besonderes Highlight im Schulackerjahr der Förderschule. Aus den 20 Kartoffeln, die die Kinder im Frühjahr in die Erde gebracht haben, entwickelten sich in diesem Jahr 256 Kartoffeln – 85 Kartoffeln mehr als im vergangenen Jahr. Neben den Kartoffeln wachsen außerdem noch Kürbisse, Tomaten, Möhren, Mais und einiges mehr auf dem Schulacker. Für die Kinder der Förderschule ist es nun das dritte Jahr, in dem sie die Beete mit professioneller Unterstützung des Vereins Acker e.V. bestellen. Das geerntete Gemüse wird in der Lehrküche verarbeitet. Die Kinder lieben es, die selbst geernteten Kartoffeln zu köstlichen Backkartoffeln zu verarbeiten und zu essen. Die Mitarbeit auf dem Acker weckt bei vielen Kindern das Interesse für die verschiedenen Gemüsesorten – ein Radieschen zu kosten ist gleich viel attraktiver, wenn es vom eigenen Schulacker kommt.

Wenn bald die meisten Gemüsesorten vom Acker verschwunden sind, wird die Fläche mit einer kniehohen Schicht Laub zugedeckt, das die Kinder auf dem Schulgelände unter den Bäumen zusammenharken und mit Schubkarren auf den Acker bringen. Ein Feld bleibt allerdings

mit winterharten Salaten, die geschützt durch eine Folie milde Winter überstehen, Palmkohl und anderem Wintergemüse bestückt. Im Frühjahr wird das Laub, was noch nicht von Regenwürmern und anderen Tierchen in die Erde gezogen und zu Humus verarbeitet wurde, eingegraben.



Die geernteten Kartoffeln wurden anschließend selber verarbeitet und verzehrt Foto: Anne Wolff

Manche Kinder fragen sich, warum wir uns die Mühe machen und warum der Acker im Winter nicht einfach leer bleibt. Hier lohnt es sich, eine Handvoll Boden aus dem Bereich des Ackers mit dem Boden, der nicht so großzügig gemulcht wurde, zu vergleichen. Es ist mit bloßem Auge zu erkennen, dass sich die Struktur der Erde stark unterscheidet – der sehr

sandige Boden ist dank der vielen kleinen Lebewesen, die gut gefüttert wurden, auf dem Acker deutlich dunkler. Das Wasser kann hier besser aufgenommen und gespeichert werden. So kann im nächsten Frühjahr ein neues Gartenjahr beginnen und die Saat gut aufgehen. Durch das

Programm lernen die Kinder natürliche Kreisläufe und Zusammenhänge kennen. Sie entwickeln dadurch ein Bewusstsein für nachhaltiges Handeln und nachhaltige Ernährung. Außerdem übernehmen sie Verantwortung für ihren Acker und steigern durch den Gemüseanbau ihre Selbstwirksamkeit.

Den Lehrkräften werden umfangreiche Bildungsmaterialien für die Einbindung der Acker-Themen in den Unterricht zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus unterstützt Acker e.V. die betreuenden Lehrkräfte mit fachlichem

Hintergrundwissen, Fortbildungen, detaillierten (Video-)Anleitungen, wöchentlichen Hinweisen zur Ackerpflege und vielem mehr.

Für die Finanzierung des Programms gab es eine Spende vom Rewe-Markt Christopher Titze in Geltow. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für die unkomplizierte Unterstützung! ■ Anne Wolff

GUTE NACHBARSCHAFT:

Straßenfest fördert Gemeinsamkeit und Frohsinn



Endlich, nach zwei Jahren Corona, wieder geselliges Straßenfest in der Bergholzer Straße in Caputh Foto: Hans-Joachim Ohnesorge

Mitte September trafen sich die Anwohner der Bergholzer Straße in Caputh zu ihrem Straßenfest. Um es zum nachbarschaftlichen Erfolg werden zu lassen, war die Initiative jedes Einzelnen gefragt. Und hier bewies sich einmal mehr, dass es ihn noch gibt, den oft vermissten Gemeinschafts-sinn. Und wie viel interessanter sind persönliche Gespräche anstelle von E-Mails oder Whatsapp-Nachrichten. Jeder brachte das mit, was ihm wichtig erschien: Tische, Stühle, Essen und Getränke. Natür-

lich probierte man auch beim Nachbarn von den kulinarischen Köstlichkeiten oder guten Tropfen, die auf der langen Tafel einluden.

Zum Schluss lautete die einhellige Meinung: Schön, dass wir wieder mal zusammengesessen und miteinander geredet haben.

Danke an alle, die diesen schönen Spätsommerabend mitgestaltet haben! Und mal sehen, was der „Bergholzer Straße“ noch alles so einfällt. Erste Pläne wurden schon geschmiedet. ■ Marianne Ohnesorge

„DER KAHN DER FRÖHLICHEN LEUTE“

AWO-Dampferfahrt der Schwielowseer Senioren

Auch in diesem Jahr organisierten der Vorsitzende des Ortsvereins Caputh der Arbeiterwohlfahrt Wolfgang Thiele und seine Frau Monika die Dampferfahrt auf der Havel rund um Potsdam. Am 19. September ging es von Caputh über Ferch nach Baumgarten-

brück, wo die letzten der 157 Teilnehmer bei bester Laune die „Belvedere“ enterten. Sieben Stunden auf dem Wasser lagen vor ihnen, entlang romantischer Ufer, Parkanlagen, historischer Gebäude und hochaufragender Neubauten. Die vielbesungenen Havel-



Es gibt viel zu erzählen, da stört auch der Wind nicht

schwäne begleiteten uns ein Stück, und auch die unvermeidlichen Fischräuber und Baumzerstörer, die Kormorane, entboten ihren schwarzen Gruß.

Wie immer ließen es sich Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und die Ortsvorsteher Kathrin Freundner, Roland Büchner und Matthias Fannrich nicht nehmen, mit den Senioren ins Gespräch zu kommen und ihre Fragen zu beantworten.

An den Tischen hatten sich schnell interessante Runden gefunden, man kannte und verstand sich mittlerweile durch viele gemeinsame Stunden auf dem Wasser. Das Wetter lockte zum Verweilen auf dem Oberdeck, auch wenn eine steife Brise wehte. Und wie immer erhielten die Passagiere zahlreiche Informationen zu dem gerade befahrenen Gewässer sowie zu Kunst, Kultur und historischen Gebäu-



Auf Wiedersehen bis zum nächsten Jahr
Fotos: Jürgen Schiebert

den am Ufer. Wussten Sie, dass der Teltowkanal 38 km lang ist und die Verbindung zwischen der Dahme in Grünau und der Havel am Wannensee schafft?

Die aufmerksamen Kellner hatten gut zu tun, denn langes Sitzen macht hungrig. Neben den Hauptgerichten gingen 80 Paar Wiener und fast 100 Gläser Bier über den Tresen.

Und wie nach jeder Seniorendampferfahrt der AWO hieß es beim Abschied auch diesmal: Bis zum nächsten Jahr! ■
Jürgen Schiebert

6. KREATIVHERBST IN SCHWIELOWSEE:

Von Farben, Formen und Fabeln

Behutsam streicht Künstler Siegfried Gwosdz mit dem Holzmeißel über die Platte: ein Schnitt nach rechts, ein Schnitt nach links, das Bild schon im Kopf, entsteht auf dem Holz eine Struktur, die sich nach dem Druck zu einem beeindruckenden Kunstwerk entwickeln wird. Das älteste Druckverfahren der Welt, der Holzschnitt, ist es, den die Teilnehmer beim Workshop-Besuch im Atelier von Siegfried Gwosdz in Geltow selbst erproben können. Gezeigt hat der Künstler die Technik beim Netzwerktreffen zum 6. Kreativherbst am 28. September im Garten der Kräuter-Heidi in Ferch. Unter dem schatten spendenden Kastanienbaum trafen sich Heidi Knappe, Sigrid Varduhn, Andra Sauerborn

und Siegfried Gwosdz mit Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und Kultur- und Tourismusmanagerin Meike Jänike bei Kaffee und Kuchen, um sich über die schon zur Tradition gewordene Möglichkeit einer künstlerischen Auszeit in Schwielowsee im Oktober

auszutauschen und die kreativen Angebote kennenzulernen. Stellvertretend für die sieben weiteren Kreativherbst-Künstler zeigten die vier anwesenden Kreativen, wie bunt das Programm ist. Sigrid Varduhn entführte die Runde in die Welt ihrer Erzähl-



spaziergänge durch Caputh. Im Coaching von Stimmtrainerin und Gesangslehrerin Andra Sauerborn konnten Interessierte Lust auf Stimme und Freude am Sprechen erlernen, während Heidi Knappe mit den Teilnehmern ihrer Kreativwerkstatt Milchseifen mit einem Kräuterauszug herstellte. Wer die Chance auf eine künstlerische Auszeit im Oktober verpasst hat oder vom Kreativsein gar nicht genug kriegen kann, ist eingeladen, sich in der Rubrik „Kreativ in Schwielowsee“ auf der Website www.schwielowsee-tourismus.de umzuschauen und sich den nächsten Platz in einem der vielfältigen Workshops zu sichern. ■

Meike Jänike, Kultur- und Tourismusmanagerin

Siegfried Gwosdz erläutert die Technik des Holzschnitts

Foto: Sören Bels



11.11.2023

Beginn 17:00 Uhr
auf dem Schulhof
Laternenumzug
zur Caputher Kirche
Martinshörnchen teilen
Lagerfeuer, Grill & Punsch



KAFFEEKLATSCH
im Erzählcafé

Wir sind gestartet, mit großem Erfolg,
 so soll es weitergehen!

Donnerstag, 09.11., 15.00 – 16.30 Uhr
„Gelateria Il Sole“,
Hauffstraße 78a, OT Geltow

Seniorinnen und Senioren aus Schwielowsee sind herzlich eingeladen, bei Kaffee und Kuchen (Gedeck 5,- €) in **gemütlicher Runde Freizeit** zu verbringen.



Wir wollen mit Ihnen wieder ins Gespräch kommen, Kontakte festigen und neu knüpfen, uns über DIES und DAS austauschen.

Wegen des großen Zuspruches ist eine Anmeldung, falls noch nicht geschehen, erforderlich.

Mail: l.hultsch@web.de oder mobil 0176/51967807

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Seniorenbeirat der Gemeinde Schwielowsee
www.seniorenbeirat@schwielowsee.de

Bitte vormerken: Weihnachtsmarkt Geltow: Sa., 02.12. von 12.00 bis 20.00 Uhr auf dem Platz am Fontanering; Weihnachtsmarkt Wildpark-West: So., 03.12. von 11.00 bis 18.00 Uhr Am Markt in Wildpark-West

ADVENTSMARKT
AM CAPUTHER GEMÜNDE
9. UND 10. DEZEMBER

09.12. von 15 bis 20 Uhr – ab 20 Uhr Fährdisco
 10.12. von 15 bis 18 Uhr

Wir sind in Vorbereitung und freuen uns, Sie wieder am Adventsmarkt begrüßen zu dürfen. Wie gewohnt haben wir für Sie interessante Weihnachtsstände und ein Programm für jedermann zusammengestellt. Seien Sie offen für alles und erfreuen Sie sich mit uns, wenn die besinnliche Zeit an uns vorüberzieht.

Wir bitten die Leser des Havelboten und die Besucher, diesen traditionellen Adventsmarkt zu unterstützen!

Wenn Sie sich für eine Geldspende entscheiden,
 bitte an das folgende Konto:

MBS Potsdam, Männerchor „Einigkeit“ Caputh,
DE32 1605 0000 3520 0037 8, BIC: WELADED1PMB
Verwendungszweck: Adventsmarkt 2023

Vielen Dank!

Der Faschingsverein und der Männerchor „Einigkeit“ Caputh





FERCHER

WEIHNACHTS
MARKT

BURGSTR. 1



**1. ADVENTS-
 WOCHENENDE**

FREITAG AB 16 UHR
 SAMSTAG & SONNTAG
 AB 15 UHR

**GESCHENKIDEEN - GESTECKE -
 WEIHNACHTSMANNBESUCH**

**LEBKUCHENBÄCKEREI -
 KINDERSCHMINKEN - BASTELN -
 WEIHNACHTSGESCHICHTEN**

SAMSTAG SPIELMANNS- & LAMPIONUMZUG AB 18 UHR

Die kurze Zeit der Martinsgans

Eine kulinarische Betrachtung

Nun ist er wieder da – der Herbst ist eingezogen, wir denken durchaus schon an Nebel, Frost und Stunden am wärmenden Kamin. Und an Weihnachten. Und an den eigentlich so nassen und trüben November, aus dessen Nebelschwaden sich eine lichte Gestalt vor unserem geistigen Auge erhebt: Die Martinsgans. Seit ewigen Zeiten war es so:

Zum 11.11. kam die Gans auf den Tisch, zumindest in den Restaurants. Wie es der Zufall will, liegt vor mir das „Praktische Kochbuch für die gewöhnliche und feinere Küche“ mit „zuverlässigen und selbstgeprüften Rezepten zur Bereitung der verschiedenartigsten Speisen und Getränke...“, von Henriette Davidis verfasst, bei Velhagen und Klasing erschienen, 1882 schon in 25. Auflage. Der Havelbote hatte es unlängst von einer treuen Leserin erhalten.

Muss man wissen, dass dies das bekannteste und am weitesten verbreitete Kochbuch seiner Zeit war? Ich denke schon. Drum also nachgeschaut, wie es sich anno dazumal, also vor rund 150 Jahren, mit der Gans im Herbst verhielt. Wir erfahren, dass die Gänse von Mitte Oktober bis Mitte Januar „am besten“ seien und (so wörtlich): „Auch sehe man beim Ankauf des zahmen Geflügels darauf, recht fettes zu kaufen, es ist dies wenigstens $\frac{1}{4}$ des Preises mehr wert, sowie überhaupt keine Ersparung darin liegt, schlechtes Fleisch billiger zu kaufen“. Nun aber dem Braten zu Leibe gerückt: „Hat man die Gans zum Braten vorgefertigt, so füllt man den Leib mit in 4 Teile geschnittenen Äpfeln, welche man auch mit Rosinen oder Korinthen oder mit getrockneten, abgebrühten Zwetschen vermischen kann. Auch wird dieselbe in einigen Gegenden mit gekochten Kastanien oder mit kleinen Kartoffeln und etwas Salz gefüllt, dann näht man die Öffnung zu, legt die Gans in die Bratpfanne, salzt sie, gibt Wasser darunter und läßt sie, fest zugedeckt, beinahe weich werden und dann erst unter fleißigem Begießen offen braten, wo-



bei von Zeit zu Zeit etwas kochendes Wasser hinzugegossen wird. Die Gans muß recht groß, gelbbraunlich, nicht zu braun, gebraten werden und die Sauce ebenfalls eine hellbraune Farbe erhalten. Beim Anrichten zieht man die Fäden heraus und macht die Sauce fertig. Zeit des Bratens

2 ½ bis 3 Stunden.“

Nun wissen wir es also – und können uns der schon angedeuteten „Sauce“ zuwenden. „Man Sorge“, so lesen wir, „bei dem Braten für eine reichliche und recht kräftige Sauce. Eine gute Bratensauce muß reinschmeckend, kräftig, nicht salzig, gelbbraun und gebunden sein.“ Und noch einen Tipp gibt es gleich hinterher: „Kraftmittel für Saucen. Es besteht solches in dem Liebigschen Fleischextrakt.



Die Anwendung ist messerspitzenweise und dient sowohl schwache Saucen zu verstärken als auch Kraftsaucen ohne Bouillon zu bereiten.“ Bleibt noch die Frage zu klären: Was wird dazu gereicht? An Gemüse, so lesen wir interessiert, wird brauner Kohl (oder Grünkohl), auch Wirsing empfohlen. Dazu serviert die gute Hausfrau (es sind immer die Frauen, die in jener Zeit den Gatten oder die Gäste bekochen!) entweder gebratene Kartoffeln oder, wie wir lernen, Henne-



Das „Praktische Kochbuch für die gewöhnliche und feinere Küche“ von 1882 Foto: Dirk Schulze

berger Waldklöße. Die kennen Sie nicht, höre ich Sie rufen. Na, dann hier das Rezept: „Man reibe geschälte, gut gewaschene Kartoffeln und begieße sie so lange mit lauwarmem Wasser, bis alles Kartoffelmehl heraus ist; dann presse man sie recht fest aus, gieße so viel kochende Milch nebst Salz darüber, daß man einen weichen Teig erhält. Zuletzt tut man noch einige gekochte, kalt geriebene Kartoffeln und viel in Butter geröstete Semmelwürfelchen dazu und formt große Ballen aus dieser Masse, die man rasch in kochendes Wasser mit dem nötigen Salz legt und eine halbe Stunde kochen läßt.“ Nun gibt es in Caputh nicht mehr allzu viele Restaurants, wo das möglich wäre. Aber im „Himmelreich“ lohnt es sich anzufragen, und „Die Zwillinge“ halten ein ganzes vorweihnachtliches lukullisches Bukett für uns bereit: Ab dem 11.11. gibt es eine ganze Martinsgans für 4 Personen, die am Tisch tranchiert wird, dazu Grünkohl (auch Blaukraut), die Gänsesoße und Klöße mit Bröselbutter. Eine Vorbestellung sei unerlässlich! Außerdem wird empfohlen: Wildgeflügelsenz mit gebratener Brust und pochiertem Wachtelei oder geschmorter Entenkeule (mit allerlei leckeren Zutaten) und zu guter Letzt als Dessert ein kleiner Bratapfel mit Spekulatius und einem Mascarpone-Zimt-Schaum. Wir wünschen „Guten Appetit!“. Nun kann der Herbst kommen... ■ Dirk Schulze

MÄNNERCHOR „CONCORDIA“:

Vielfältige Aktivitäten der Geltower Sänger

Einer der ältesten Vereine in der Gemeinde Schwielowsee, der Männerchor „Concordia“ aus Geltow, ist weiterhin aktiv. Beim Fest der Tussy und beim Fährfest konnten wir gemeinsam

Interessantes über die alte und aktuelle Geschichte der Stadt. Die Radtour ging dann zum Wasserstraßenkreuz in den Norden und zur Gierfähre in den Süden der Stadt. Wir staunten, wie grün die

Am Freitag, dem 29. September, sangen wir zur Eröffnung des Oktoberfestes in Potsdam. Wie immer hat uns dieser Abend gut gefallen und wir hoffen sehr, im nächsten Jahr wieder dabei sein zu dürfen.

Wir probten auch fleißig für unseren Sängerbund, der am 21. Oktober in der Tanzschule „Fairtanz“ stattfand. Dort führten wir ein lustiges Programm auf, es gab ein schönes Buffet und Livemusik zum Tanzen.

Die Zeit ist reif, wieder Weihnachtslieder zu üben. Es sind Auftritte geplant bei der Volkssolidarität, den Weihnachtsmärkten in Caputh und Geltow und der Kirche in Geltow. Es gibt also noch einiges zu singen in diesem Jahr.

Erfreulich ist, dass wir zwei neue Sänger in unseren Reihen begrüßen durften. Die lernen nun eifrig unsere Lieder, damit sie kräftig mitsingen können. Wer Interesse hat: Wir treffen uns immer donnerstags 19.30 Uhr im Grashorn zum Üben, also einfach rumkommen und mal zuhören.

■ Stephan Haas, Schriftführer



Auf der Radtour nach Magdeburg: Blick durchs Fenster auf die Elblandschaft
Foto: Stephan Haas

mit den Caputher Sängern der „Einigkeit“ auftreten. Vom 1. bis 3. September unternahmen elf Sänger einen Radausflug nach Magdeburg. Bei einem geführten Stadtrundgang erfuhren wir dabei viel

Stadt doch entlang der Elbe ist und wie die Industrieanlagen jetzt allmählich zu schicken Wohnungen umgebaut werden. Die Entwicklung der Hauptstadt von Sachsen-Anhalt sieht sehr positiv aus.

STADTRADELN IN SCHWIELOWSEE:

Die Bayernfans haben 14.041 km auf dem Tacho

Das STADTRADELN in Schwielowsee ist mit der Nachtragefrist am 28. September zu Ende gegangen und wieder ein toller Erfolg geworden: Mitgemacht haben bei der in diesem Jahr über den Landkreis Potsdam-Mittelmark mitfinanzierten Aktion 200 Radfahrer in 14 Teams – das sind noch mal 24 Radelnde mehr als 2022. Gemeinsam sind die Teilnehmer 56.316 km (13.179 km mehr als 2022) geradelt – das entspricht einer Einsparung von 9 t CO₂ und Platz 31 von 74 teilnehmenden Kommunen im Land Brandenburg. Deutschlandweit hat Schwielowsee Platz 1120 von 2836 im Gesamt-Ranking der Kommunen erreicht.

Und nun zu den Gewinner-Teams. Unsere herzlichen Glückwünsche gehen an die fahrradaktivsten Teams:

1. FC Bayern Fanclub Havelmacht 1995 e.V. – 14.041 km
2. Grün(er)leben – 8974 km
3. Grundschule Caputh – 8582 km
4. VHG Geltow - Meusebacher – 7433 km

Der Radler mit den meisten Kilometern ist erneut Ulf-Eric Kitzmann vom Team „FC Bayern Fanclub Havelmacht 1995 e.V.“ mit stolzen 2271,5 km. Herzlichen Glückwunsch!

Auch unserem STADTRADELN-Star Steffi Kekeme aus Caputh möchten wir noch einmal herzlich danken: Sie hat drei Wochen komplett auf das Auto verzichtet und alle Fahrten von insgesamt 386 km mit dem Rad unternommen – und den Arbeitsweg entlang dem Seeufer jeden Tag aufs Neue genossen.



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Die Preisverleihung erfolgt auch in diesem Jahr nach den Herbstferien im November, dazu informieren wir die entsprechenden Teams und Radler rechtzeitig. Wir bedanken uns bei allen noch einmal herzlich fürs Mitradeln und wünschen auch weiter gute Fahrt und immer Rückenwind! ■ Meike Jänike, Kultur- und Tourismusmanagerin



Für Klima und Gesundheit – öfter mal aufs Rad steigen Foto: Ingrid Schlegel

FÜR EINEN GUTEN ZWECK:

6. Auflage des Schwielowsee-Adventskalenders

Ab dem 1. Dezember heißt es wieder Türchen öffnen und viele großartige Preise gewinnen! Der Schwielowsee-Adventskalender lockt nicht mit süßen Naschereien, sondern mit 50 tollen Gewinnen! In diesem Jahr gibt es ein tolles Fanpaket der Turbine Potsdam, aber auch Sachpreise, Sammelkarten für die Fähre Caputh und weitere tolle Gutscheine zu gewinnen! Ein Kalender kostet 5,- Euro. Der Erlös geht zu gleichen Teilen an den Förderverein der Kita Schwielowsee, „Steppe

e.V.“ und den Verein „Albert-Einstein-Grundschule Caputh e.V.“. Zu kaufen gibt es den Kalender am 11.11. beim Caputher Martinsumzug an der Schule sowie anschließend an der Kirche. Weitere Verkaufsstellen in Caputh: Friseursalon „My Style“ (Friedrich-Ebert-Straße 66), Schwielowsee-Apotheke (Friedrich-Ebert-Straße 14a), Markus der Bäcker (Friedrich-Ebert-Straße 51) und Café Havelerie (Straße der Einheit 52). Weitere Verkaufsstellen in Geltow: Theresia Apotheke (Hauffstraße 87). Für alle Verkaufsstellen gilt: Nur so lan-

ge der Vorrat reicht! Vorbestellungen (ab 10 Stück) nehmen wir unter: email@steppe-ev-

caputh.de ab sofort entgegen! Die Herausgeber bedanken sich bei allen Sponsoren für

die gute Zusammenarbeit und die tolle Unterstützung! ■

Maria Koschwitz



Der Adventskalender von Steppe e.V. überrascht wieder mit vielen attraktiven Preisen
Foto: Steppe e.V.

EINSTEIN-GRUNDSCHULE CAPUTH:

1000-Euro-Spende für bedürftige Kinder überreicht

Der 7. Sponsorenlauf der Grundschule Caputh am 15. September war ein toller Auftakt in das neue Schuljahr. 2393 Runden wurden auf dem Sportplatz gedreht und 2317,50 Euro erlaufen.



Rektorin Cathrin Rudzinski übergibt den Spendenscheck an Jörn Mensching vom AWO-Büro für Kinderarmut

Von dieser Summe gab die Schulgemeinschaft 1000 Euro an das AWO-Büro für Kinderarmut in Potsdam ab. Jörn Mensching nahm den Scheck mit Freude und sehr gerührt in Empfang und berichtete, wofür das Geld dringend benötigt wird.

Für unsere Schüler ist es selbstverständlich, eine perfekt ausgestattete Schulumappe zu besitzen, an der Mittagsversorgung teilzunehmen, in ihrer Freizeit Arbeitsgemeinschaften zu besuchen oder in den Ferien zu verreisen. Doch in unserer unmittelbaren Umgebung geht es nicht allen Kindern so gut. Ich bin sehr stolz auf unsere Schüler, Kollegen und alle bereitwilligen Sponsoren, die die Idee des Abgebens so großzügig unterstützt haben.

Schließlich konnte für jede Klasse auch noch Bewegungsspielzeug für die Pausen angeschafft werden. Ein Sponsorenlauf, der allen Freude gebracht hat.

Ebenfalls am 15. September fand vor dem Sponsorenlauf der Einsteinschule

ein Sporttag mit „Wandertag.net“ aus Berlin statt. Bei bestem Wetter wurde mit XXL-Spielgeräten für Bewegung und Spaß gesorgt. ■ Cathrin Rudzinski



Bewegung und Spaß hatten die Kinder auch beim Sporttag Fotos: Einsteinschule

JUGENDFEUERWEHR SCHWIELOWSEE:

Wettkampf und Spiel beim Aktionstag

Am 7. Oktober fand der diesjährige Aktionstag der Jugendfeuerwehr Schwielowsee statt. Insgesamt 47 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren konnten gemeinsam an verschiedenen Stationen ihr Wissen erweitern, zusammenwachsen, viel miteinander lachen und dafür sogar noch Punkte

„Wasser marsch!“ beim Löschangriff, der Kraft und eine ruhige Hand erfordert



Bei der Ersten Hilfe sind Wissen und Können gefragt
Fotos: Christin Reh

sammeln. Beim Kistenstapeln mussten die Kinder nicht nur Kraft und Ausdauer, sondern auch eine gute Kommunikation und Geschick beweisen. Bei der Ersten Hilfe und den Quizfragen kam es auf das erworbene Wissen und Überlegung bei den Rettungsmaßnahmen an.

Der standardmäßige Löschangriff erforderte dann eine ruhige Hand und den sicheren Umgang mit den Armaturen, um das „Feuer“ auch wirklich löschen zu können. Welche Geräte und Armaturen es überhaupt gibt, wurde schnell beim Geräteertasten herausgefunden. Zwischen durch konnten sich die Kinder und Jugendlichen beim Schlauchkegeln, Regengraben-Spiel oder auch beim Überqueren des Lavabodens ein wenig austoben, bis es dann am Nachmittag die Auswertung und Siegerehrung gab. ■
Christin Reh, Gemeindejugendwartin

SCHÜTZENGILDE CAPUTH:

22. Vereinspokalschießen

Die Schützengilde Caputh und der punktgleichen 1920 e.V. führte am 17. September anlässlich des Fahrradsonntags das traditionelle Vereinspokalschießen um den Franz-Friedrich-Prinz-von-Preußen-Pokal durch. Zum Schießen waren die Vereine und Organisationen der Gemeinde eingeladen. Der Wettkampf ist immer ein „Mannschaftsschießen“ mit einer Stärke von bis zu fünf Schützen pro Mannschaft. In jeder Mannschaft werden die besten drei Schützen gewertet. Es haben sich zehn Mannschaften beteiligt. Pokalsieger wurde der Waffengefährten Oktober-Verein Geltow mit 281 Punkten, gefolgt von der gastgebenden Schützengilde Caputh mit 273 Punkten und der punktgleichen Schießleistungsgruppe Caputh. Bei Punktgleichheit zählten die Einzelergebnisse. 13 Schützen haben mehr als 90 Ringe geschossen. Bester Einzelschütze war Andreas Bertram mit 99 Ringen. Auf dem Schießplatz bestand außerdem die Möglichkeit zum Paint-Ball-Schießen und zum Dosenwerfen. Für Kinder stand auch eine Hüpfburg zur Verfügung. Neben Getränken gab es auch Erbsensuppe und Gegrilltes. Als nächste „Events“ der Gilde stehen das interne Herbstpokalschießen im Oktober-Verein Geltow mit 281 Punkten, gefolgt von der gastgebenden Schützengilde Caputh mit 273 Punkten Franz J. Groß

AROHÄ

bei der **SG Geltow** mit **Heike Lehmann**



S.G.
GELTOW
e.V.

YÖGA



effektives Ganzkörpertraining tanzende Bewegungen

FÜHL' ES!

am **08.11.2023** kostenlos schnuppern

Bitte melde dich telefonisch oder per E-Mail an.
Für Vereinsmitglieder der SG Geltow ist die Teilnahme am Kurs frei.

Webseite: www.sg-geltow.de Tel.: +49 178 6524585 E-Mail: aroha@sg-geltow.de

08.11.23 · 15.11.23 · 29.11.23 · 13.12.23 · 20.12.23 · 27.12.23 · 03.01.24 · 10.01.24
mittwochs, 18 - 19 Uhr in der Sporthalle der SG Geltow

Begeisterung beim Kindersportfest des Caputher Sportvereins



Am 01. September 2023, unter strahlendem Sonnenschein, versammelten sich Groß und Klein auf dem Sportplatz des Caputher Sportvereins 1881 e.V., um unser alljährliches Vereins-Kinderfest zu feiern. Mit diesem besonderen Tag wollten wir in enger Zusammenarbeit mit der Grundschule Caputh die Gemeinschaft stärken und die Freude am Sport teilen. Fast 300 aufgeregte Kinder fanden sich auf unserem Sportplatz ein, begleitet von Vorfreude auf Sport, Spaß und Spiel.

Unsere Abteilungen Fußball, Tischtennis, Leichtathletik und Volleyball waren bestens vorbereitet und hatten zahlreiche Aktivitäten im Gepäck, um den Kindern unsere vielfältigen Sportangebote näherzubringen. Ob Torwand, Ballspeed-Messanlage, Tischtennisplatten oder ein herausfordernder Leichtathletik-Parcours - für jeden Geschmack war etwas dabei. Das Tauziehen sorgte für spannende Wettkämpfe und gemeinsamen Teamgeist.

Gleichzeitig konnte Dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde unser nagelneuer Beachvolleyballplatz eingeweiht werden. Ein Ort, der für actiongeladene Spiele und Sand zwischen den Zehen steht. Wir sind stolz auf dieses neue Highlight und hoffen, dass es viele spannende Beachvolleyball-Matches erleben wird.

Für die kreativen Köpfe gab es Kinder-



Kindersportfest 2023 des GSV

Foto: Gerald Hintz

schminken, Luftballonkneten und Seifenblasen, die für magische Momente und strahlende Gesichter sorgten. Die Hüpfburg war ein riesiger Spaß, um sich richtig auszutoben, und die Freiwillige Feuerwehr Caputh brachte mit ihrem Einsatzwagen eine erfrischende Abkühlung

Alle Gäste konnten sich auf Kuchen, Eis, Bratwurst und Getränke freuen, die die Grundlage für aufregende Abenteuer und Sportaktivitäten bildeten.

Besonders hervorheben möchten wir die vielen helfenden Hände, z.B. beim Kuchen backen, Verkauf von Essen und Getränken, Grillen, Auf- und Abbau, an den einzelnen

Stationen sowie der Organisation, ohne die dieser ereignisreiche Tag nicht gelungen wäre.

Ein weiteres Dankeschön geht an das Autohaus Babelsberg, das uns die Hüpfburg zur Verfügung gestellt hat, und an den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) für ihre finanzielle Unterstützung.

Wir sind stolz darauf, eine so engagierte und leidenschaftliche Gemeinschaft zu haben und freuen uns bereits auf das nächste Kindersportfest des Caputher Sportvereins 1881 e.V.!

Euer Caputher Sportverein

Die Gemeinde Schwielowsee gratuliert
nachträglich

Frau Karola Strauß

recht herzlich zum

25-jährigen Betriebsjubiläum

und wünscht für die weiteren Jahre
viel Gesundheit.

Kerstin Hoppe Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee	Roland Büchner Ortsvorsteher OT Ferch
--	---

und der Personalrat der
Gemeinde Schwielowsee
Marion Wilke
Personalratsvorsitzende

Die Gemeinde Schwielowsee gratuliert
nachträglich

Frau Ragna Wahlsdorf

recht herzlich zum

35-jährigen Betriebsjubiläum

und wünscht für die weiteren Jahre
viel Gesundheit.

Kerstin Hoppe Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee	Kathrin Freundner Ortsvorsteherin OT Caputh
--	---

und der Personalrat der
Gemeinde Schwielowsee
Marion Wilke
Personalratsvorsitzende



Familienzentrum & Jugendarbeit Schwielowsee

Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien & Senioren

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

MONTAG

Babygruppe

für Eltern mit Babys bis ca. 6 Monaten/ 9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung erwünscht. Gemeinsam singen, spielerisch die Welt entdecken und uns bei Kaffee/ Tee austauschen. Kosten: 1 Euro Spende

DIENSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung erw. Für Eltern und Kinder, die Lust haben gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen. Kosten: 1 Euro Spende

Papa-Kind-Nachmittag am 07.11./ 15.30 – 18.00 Uhr

Wir laden Papas mit ihren Kindern zum gemeinsamen Spielen und lockeren Austausch ein.

MITTWOCH

Vierzehntägig Kindersport für Kinder von 3–5 Jahren (ohne Eltern)

15.45–16.45 Uhr
Der aktuelle Kurs ist voll.

DONNERSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung erwünscht
Für Eltern und Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen. Kosten: 1 Euro Spende

Spielenachmittag für Familien

15.30 – 18.00 Uhr/ Gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Tee und jeder Menge Spiel- und Bewegungsangeboten für die Kinder. Kosten: 1 Euro Spende

Der Spielenachmittag am 9.11. entfällt! Kommt stattdessen zum: Laternenbasteln und Hörchenbacken zum Martinstag

am 9.11. ab 15.30 Uhr/ im Gemeindehaus der Kirche Caputh, Str. der Einheit 1/ Anmeldung im FZ
Kosten: 2 Euro/ Laterne

FREITAG

Schwangeren- und Babyfrühstück am 10.11.

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung im FZ. Für werdende Mamas und Mamas mit Babys bis 6 Mon. Kosten: 2 Euro

FORTDAUERENDE ANGEBOTE

Babybegrüßungspaket – Kinder Willkommen in Schwielowsee

Im Familienzentrum erhalten frisch gebackene Eltern der Gemeinde Schwielowsee das Begrüßungs-

paket mit vielen Überraschungen. Bitte meldet euch im Familienzentrum an.

Tauschbörse für Kinderbekleidung

Tausche zu klein gewordene Kleidung deiner Kinder bis Größe 128. Öffnungszeiten: Während der Angebote und nach Vereinbarung

ANGEBOTE FÜR KINDER AB 8 & JUGENDLICHE

ADD/Parkour in Caputh Zw. 10 und 18 Jahren

16.00 – 17.30 Uhr (10–13 Jahre) / 17.30 – 19.00 Uhr (14–18 Jahre)
Dauerangebot/Schnupperstunde nach Anmeldung möglich
Wo: in Caputh – den genauen Ort erfahrt ihr vom Trainer.
Kosten: 20 Euro/Monat
Anmeldung: lukas@pib-akademie.de
Leitung: Lukas Schapp (www.potsdam-in-bewegung.de)

Erste Hilfe in Kindernotfällen

mit Britta Franke am 18.11./ 10.00 – 14.00 Uhr/ Der Kurs ist über die Familienbildung des Landkreises finanziert und daher für euch kostenlos. / Anmeldung im FZ/ begrenzte Platzzahl

Elternabend „Konflikte in der Familie – völlig normal und gut!“

am 21.11./ 18.30 – 20.30/ mit Dipl.-Sozialpädagogin Kristin Felgner
Kosten: Der Elternabend ist über die Familienbildung des Landkreises finanziert und daher für euch kostenlos / Anmeldung im FZ/ begrenzte Platzzahl/ mehr Infos auf der Homepage.

Klimafrühstück in Kooperation mit der Klimainitiative Schwielowsee

am Samstag, 25.11./ ab 10 Uhr/ In entspannter Atmosphäre wollen wir uns mit klimafreundlicher Ernährung und neuen Rezepten auseinandersetzen/ für Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter und alle Interessierten/ Teilnahmebeitrag: ab 2 Euro nach Selbsteinschätzung/ Anmeldung im FZ/ begrenzte Platzzahl

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

DIENSTAG

Frauen-Fitness mit Lena

19.00 – 20.00 Uhr/ Anm. im FZ
Kosten: 55 Euro für 6 Wochen
Wo: wird bekannt gegeben
Anmeldung im FZ.

Nähtreff 07.11.

18.00 – 21.00 Uhr/ Eigene Projekte und Ideen können hier mit fachlicher Unterstützung verwirklicht werden.

Vätertreff am 28.11.

19.00 – 21.00 Uhr. Lockeres Beisammensein von Vätern für Väter.

Chit-Chat English – Englischkurse

B1 „Reading & Conversation“/ 17.00 – 18.30 Uhr
Grundkenntnisse noch mal! (mit Vorkenntnissen)/ 19.30 – 21.00 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

MITTWOCH

Singen für Seniorinnen

14.30 – 16.00 Uhr/ Singen und gemeinsam Spaß haben. EG Bürgerhaus/ Anmeldung: Marianne Ohnesorge 033209/884108

Chit-Chat English – Englischkurse

A2.2 erweiterter Grundkurs II/ 18.00 – 19.30 Uhr
A1.2 Anfänger (mit Vorkenntnissen)/ 19.30 – 21.00 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

DONNERSTAG

Chit-Chat English – Englischkurse

A2.1 erweiterter Grundkurs I/ 10.00 – 11.30 Uhr
A2.2 erweiterter Grundkurs II Fokus: Conversation/ 12.00 – 13.30 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen

Anmeldung: susanglim@gmail.com

Spielenachmittag für Senioren

13.30 – 16.00 Uhr/ Bei Rummikub und Co. einen schönen Nachmittag verbringen/ Erdgeschoss Bürgerhaus

Nähtreff am 09. & 23.11.

18.00 – 21.00 Uhr/ Eigene Projekte und Ideen können hier mit fachlicher Unterstützung verwirklicht werden.

FORTDAUERND

Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Termine bitte mit Frau Borrmann vereinbaren, Tel.: 0178 - 211 83 40

Infos und Anmeldung:

Antje Bredien & Katrin Kley (SHBB/KJSH e.V.),

Tel. 033209 / 20 39 11 o. 0173 / 2 97 35 67,

Familienzentrum
Straße der Einheit 3, 14548
Schwielowsee/OT Caputh

eMail: fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de

www.familienzentrum-schwielowsee.de

NEUE SPRECHZEITEN der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schwielowsee Anne Steinberg

mobile jugendarbeit schwielowsee

wann bin ich wo?

montag:	16:00-20:00 uhr jugendraum geltow
dienstag:	14:00-18:00 uhr schülertreff caputh
mittwoch:	13:00-15:45 uhr sprechstunde in caputh 16:00-20:00 uhr jugendraum ferch
donnerstag:	16:00-20:00 uhr jugendraum ferch
freitag:	16:00-20:00 uhr jugendraum geltow 21:00-22:00 uhr streetwork caputh

instagram

Infos: Anne Steinberg, Sozialarbeiterin
Mobile Jugendarbeit Schwielowsee, Straße der Einheit 3,
14548 Schwielowsee / OT Caputh, Mobil: 0157 / 853 084 69
eMail: mja.schwielowsee@stiftung-job.de,
www.stiftung-job.de

EINLADUNG

des **Fördervereins der Meusebach-Grundschule e.V.**
zur ordentlichen jährlichen **Mitgliederversammlung**
am Dienstag, den **7. November**, um 19:00 Uhr
in der Mensa der Meusebach-Grundschule in Geltow.



Für die Tagesordnung sind folgende Punkte vorgesehen:

- Jahresbericht des Vorstandes
- Bericht der Kassenprüfung
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl des neuen Vorstandes
- Sonstiges

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu unserer Versammlung begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand des Fördervereins

Partei von Rainer Müller

Unser Ferch

lädt ein zum **Umtrunk & Gespräch** über
„bessere Lebensqualität in Ferch“

Gesucht werden – gern auch junge –
Fercherinnen und Fercher, die sich mit mir 2024
zur **Wahl** stellen für den **Ortsbeirat Ferch**.

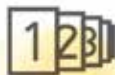
Dienstag, 7. November, 18 Uhr, Kneipe Ferchi im
Resort „Paradies Schwielowsee“
Neue Scheune 30-38, Ferch

Volkssolidarität Wildpark-West

Mittwoch, 15. November, 15.00 Uhr

Frau Schwalm von der AOK

informiert
über:



Themenwelt
Pflegegrade

Wo: Bürgerclub Wildpark-West
Zum Birkengrund 8

Rosemarie Nehr Korn, Tel. 03327/571989

**Volkssolidarität Ferch freut sich auf die
Adventszeit! Wir sitzen mal wieder
gesellig beisammen 😊.**

Einladung an alle Fercherinnen und Fercher zum

gemütlichen Nachmittag

am Mittwoch, 15. November um 14.00 Uhr

im Resort „Paradies Schwielowsee“ bei Rainer Müller,
Terrasse vor der Nostalgie-Kneipe Ferchi. Zugang: zu Fuß
über Fercher Uferweg 1-3. Zufahrt mit Parkmöglichkeit:
Neue Scheune 30-38, Ferch

Keine Anmeldung erforderlich – jeder ist herzlich willkommen!
Gerhard Keßner, Vorsitzender

GESUCHT!!! Neuer Vorstand



Förderverein der Meusebach-Grundschule Geltow e. V.

Der aktuelle Vorstand des Fördervereins der Meusebach-Grundschule e.V. ist bis November 2023 gewählt und steht anschließend in der aktuellen Zusammensetzung nicht mehr zur Wahl. Gesucht werden daher dringend

1. Vorsitzende/r
2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r
3. Schatzmeister/in
4. Schriftführer/in
5. Beisitzer/in

Der Verein hat bisher viel bewirkt und geleistet. Helfen Sie mit, dass dies auch in Zukunft weiter möglich ist! Und keine Sorge: aktuelle Vorstandsmitglieder stehen mit Rat und Tat auch weiterhin zur Seite.

Weitere Informationen über den Förderverein finden Sie auf der Homepage der Meusebach-Grundschule, www.meusebachgrundschule.de, oder schreiben Sie uns einfach unter der E-Mail-Adresse foerderverein-meusebachschule@gmx.de.

Der Vorstand des Fördervereins der Meusebach-Grundschule e.V.

SEI MIT DEINEM TEAM / VEREIN DABEI!

Karnevals Umzug

5 € ab 15 Uhr

11. NOVEMBER 2023

SPIELMANNSZUG NEUSEDIN
COCKTAILS, BURGER
KINDERKONZERT & PARTY BEIM SV FERCH

Start 10:30 Uhr Parkplatz Strandbad Ferch

Anmeldung für
Vereine / Gruppen / Firmen
aussenministerefkc-schwielowsee.de
www.fkc-schwielowsee.de

Special Guest
Kindersänger ANTON
um 15 Uhr

TICKET VORVERKAUF

Veranstaltungen in Schwielowsee November 2023

mit freundlicher Unterstützung vom Kultur- und Tourismusamt der Gemeinde Schwielowsee



KONZERT

04.11., 17 Uhr

Bandoneon und Gitarre: Heimat des Tango

Experimentierfreudig, aber mit Respekt vor den kulturellen Wurzeln sind die beiden Musiker Pablo Polito und Rainer Volkenborn im Tango-Instrumenten Gitarre und Bandoneon gestalten sie ein Programm vom traditionellen Tango über Valse und Milonga bis zu Piazzolla, Eigenkompositionen und dem Umfeld südamerikanischer Musiktraditionen wie Chacarera und Zamba. Ort: Fährhaus Caputh, Straße der Einheit 88 Caputher Musiken e.V, Tel. 0176-50047015, www.caputher-musiken.de



Rainer Volkenborn (Bandoneon) und Pablo Polito (Gitarre) Foto: Ilona Ripke

04.+08.11., 15:30 Uhr

„Wenn die weißen Nebel wallen...“

(mit Fontane) – Fercher Obstkistenbühne

Die Fercher Obstkistenbühne lädt ein zum lyrisch-romantischen Konzert am lauschig-knisternden Feldsteinkamin, wo schon Theodor Fontane sowie Ingrid und Wolfgang Protze mit eigenen Texten und Liedern auf das Publikum warten. In der Luft liegt der Duft von frischem Holz, Kaffee und Torte.

Ort: Fercher Obstkistenbühne, Dorfstr. 3a Fercher Obstkistenbühne, Tel. 033209 71440, www.fercherobstkistenbuehne.de



Lieder am wohlig knisternden Feldsteinkamin der Obstkistenbühne Foto: Thomas Kühne

25.11., 19 Uhr

Die Winterreise – instrumental

Schuberts Winterreise, eines der größten Kunstwerke der Romantik, erklingt in der Inszenierung des Wolf-Ferrari Ensembles nicht im Original, sondern Musik und Text treten ohne die Vermittlung durch eine Gesangsstimme in einen Dialog. Die Gedichte Wilhelm Müllers werden von Jürgen Thormann rezitiert im Wechsel mit den Liedvertonungen als rein instrumentale Arrangements aus dem 19. Jahrhundert oder eigenen Bearbeitungen.

Ort: Festsaal Schloss Caputh, Straße der Einheit 2 Caputher Musiken e.V, Tel. 0176-50047015, www.caputher-musiken.de



Wolf-Ferrari Ensemble Foto: Oliver Elsner

29.11.+02.12., 15:30 Uhr

„Eisblumen blüh'n nur im Winter...“

(mit Fontane) – Fercher Obstkistenbühne

Die Fercher Obstkistenbühne lädt ein zum lyrisch-romantischen Konzert am lauschigen, knisternden Feldsteinkamin. In der Luft liegt der Duft von frischem Holz, Kaffee und Torte.

Ort: Fercher Obstkistenbühne, Dorfstr. 3a, Tel. 033209 71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

02.12., 17 Uhr

„Duo Parwaneh“ –

Weihnachten zwischen Orient und Okzident

Die Liedermacherin Ina Friebe (Gitarre) und der persische Musiker und Komponist Wahid Shahidifar (Persische Santur) haben besinnliche und humorvolle Geschichten um die Heilige Nacht aus ihren beiden Kulturkreisen im Programm „Worüber das Christkind lächelte“. Dazu erklingen weihnachtliche Musik u.a. aus dem Erzgebirge, traditionelle persische Kunstmusik und Eigenkompositionen in einem stimmungsvollen musikalischen Gewand.

Ort: Fischerkirche Ferch, Beelitzer Straße KulturForum Schwielowsee e.V., Tel. 0176-61399413, info@kulturforum-schwielowsee.de

FEST

01.12., 14-18 Uhr

Romantische Weihnachts-Kräuterwerkstatt

Unsere kleine, romantische Weihnachts-Kräuterwerkstatt lädt Sie in romantischem, familiärem Ambiente zu heißer Quitte, Feuerschale, „wilden“ Snacks, Mamas Butterstollen, Leckerem vom Wild, Märchenerzähler(in), Gestricktem zum Verschenken ein. Stöbern Sie bei Körben, handgesiedeten Seifen, Honig, Säften, Weinen, Kaffee und Gebäck aus der Region und natürlich unseren „Kräuter-Heidi“ Produkten.

Ort: Kräuterwerkstatt Ferch, Kammeroder Weg 4 Heidi Knappe, Tel.: 033209 43 90 78, www.kraeuter-heidi.de

WORKSHOP

01.11., 10-12.15 Uhr

Malen am Morgen:

Gold und Silber trifft Wasserfarbe

Künstlerin Sabine Braun begleitet Sie auf einer Reise durch unterschiedliche Maltechniken, die Anregungen geben und sich mühelos zu Hause wiederholen lassen. Malen, Drucken, Zeichnen, Spachteln sind nur einige der spannenden Themen. Das Basismaterial wird gestellt (Papier, Pinsel, Wasserfarben), Extras nach Absprache. Anmeldung bitte per Mail an: sabine@pinselinsel.info.

Ort: SchlossGalerie Haape, Krughof 38, Caputh Sabine Braun, www.atelier-pinselinsel.de

07.+08.11., 9-17 Uhr

Webkurs

In dem zweitägigen Webkurs haben die Teilnehmer drei verschiedene Webstühle zur Auswahl und können sich ein schönes Stück – einen Schal, einen Tischläufer, Platzdeckchen oder Handtücher – aus Baumwolle oder Leinen selbst weben. Frauen, und auch Männer, werden von Ulla Schünemann und ihrem Team in die Kunst des Webens eingeführt und können ganz in das Handwerk eintauchen und entspannen. Keine Vorkenntnisse notwendig. Weitere Termine nach Vereinbarung.

Ort: Handweberei Geltow, Am Wasser 19 Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“, Tel. 03327-55272, nachricht@handweberei-geltow.de

11.+12.+18.+19.+25.+26.11., 10-16 Uhr

Mosaik-Workshop im Wald

Mosaik-Workshop mitten in der Natur! Wir Für junge und jung gebliebene Künstler im Alter von 9-99 Jahren. Alles, was Ihr benötigt, ist Eure Fantasie und Kleidung, die schmutzig werden kann. Wir werden Mosaik-Steine selbst herstellen aus Fliesen, Tellern und Tassen und auch Bilder und Skulpturen schaffen. Das Material wird gestellt. Es empfiehlt sich, mindestens zwei Tage einzuplanen. Auf Anfrage sind auch Termine in der Woche möglich.

Ort: Waldgalerie Ferch, Mühlengrund 1A Tel. 0152-55773996, icke-b@web.de

FÜHRUNG

19.11., 11 Uhr

Schätze aus weißem Gold – chinesische und japanische Porzellane im Schloss Caputh

„Dünnwandig und durchscheinend wie Papier, von feinem Klang, weiß und wohligh zu berühren wie Jade“, so wurde das Weiße Gold beschrieben. Wo aber kam das Porzellan her, wie wurde es hergestellt, wie verwendet und warum geschätzt? Rohstoffe, Herstellungstechniken, Werkzeuge, aber auch das damalige Umfeld und die Verbindung zur Teekultur werden von der Keramikerin und Sinologin Anette Mertens vorgestellt. In der Porzellankammer des Schlosses Caputh zeigt sie die aus Asien kommenden Sammelstücke in einem gänzlich anderen Kontext und macht östliche und westliche Ideen zum Weißen Gold deutlicher. Abschließend können bei einer Schale Tee weitere Details zum Thema in gemütlicher Runde besprochen werden.

Ort: Schloss Caputh, Straße der Einheit 2 Treffpunkt: Schlosskasse Schloss Caputh, Tel. 033209-70345, schloss-caputh@spsg.de



WANDERUNG

01.11., 13 Uhr

Wanderung durch die Fercher Berge

Der Heimatverein Caputh e.V. organisiert jeden ersten Mittwoch im Monat eine Wanderung durch die märkische Heimat. Dazu sind alle eingeladen, die Freude an einer 6 bis max. 10 km langen Wanderstrecke haben. Die Wanderungen sind so ausgewählt, dass sie von rüstigen Seniorinnen und Senioren bewältigt werden können. Start und Ziel: Flottstelle Heimatverein Caputh e.V., Krughof 28, Tel. 033209-71909, www.heimatvereincaputh.de

**Hohlweg in den Fercher Bergen**

Foto: Helmut Matz

TANZ

01.+15.+22.11., 19-20.30 Uhr

Tanzbewegt

Tanzen ist die schönste Art, sich zu bewegen und in der Welt etwas zu bewegen. Mit viel Freude tanzen wir zu schwungvollen und ruhigen Melodien aus verschiedenen Ländern. Wir genießen die schönen Klänge unserer musikalischen Weltreise. Die Bewegungsabläufe sind leicht erlernbar. Anmeldung erforderlich bis 24 Stunden vor dem jeweiligen Termin. Ort: Sportverein Ferch, Glindower Weg 31 Jacqueline Koch, Tanzpädagogin, Tel. 0173-6172326

KRÄUTERWERKSTATT FERCH



Kammeroder Weg 4, Heidi Knappe, Tel.: 033209 43 90 78, www.kraeuter-heidi.de
Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung erforderlich.

03.11., 15-18 Uhr

Kreativwerkstatt „Kräuterseifen-Set“

Handgefertigte transparente oder reichhaltige Milchseifen mit einem Kräuterauszug aus Salbei, Minze und Kamille, als Duftseife oder pflegende Peelingseife. Ein originelles, selbstgemachtes Seifenset zum Genießen und Verschenken.

04.11., 10-14 Uhr

Kräuterwerkstatt „Grüne Hausapotheke“

Altes Kräuterwissen über Quendel, Salbei, Spitzwegerich u.a.. Wir stellen Tees zusammen, probieren uns an Salben und Tinkturen. Naturkosmetik zum Verschenken! Außerdem fertigen wir zusammen leckere Wildkräutersnacks. Inklusive Getränke, Snack, Kräuterunterlagen.

10.+11.+17.11., 15-18 Uhr + 18.11., 16-19 Uhr

Adventsfloristik in der Kräuterwerkstatt mit Miriam Ott

Zwei Themen stehen zur Auswahl. Inklusive Punsch: **1. Einzigartig und besonders – Adventskränze im „Dreierlei“-Look**

Eine liegende Mondsichel aus Koniferengrün und silbrigen Ranken, gebunden, der Adventskranz im Waldlook mit Moos, Eicheln, Kastanien, Kiefernduft, der mediterrane Adventskranz mit Olivenlaub und Kräuterduft - Kränze mal ganz anders als sonst!

oder 2. Adventliche Gestecke aus Wurzel-, Borke- und Rindenstücken

Aus Naturmaterialien, individuelle Gestecke für die Adventszeit, unter fachlicher Anleitung den eigenen Adventsschmuck gestalten und mit Duftkräutern dekorieren.

17.11., 15-18 Uhr

Kochwerkstatt: „Winterküche“

Wir zaubern einen winterlichen Lebkuchen-Sahne-Likör mit Ihrem selbst gefertigten Lebkuchengewürz, mit Quittenpunsch, Rezept, dekorativer Likörflasche 0,2 l zum Mitnehmen.

18.11., 11-14 Uhr

Kochwerkstatt „Winterküche“

Wir backen nach Mamas Rezept einen saftigen fruchtigen Butterstollen! Mit Punsch, Rezept, Mini-Stollen zum Mitnehmen.

DAUERAUSSTELLUNGEN

Sa-So 11-17 Uhr

„Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus, Bürgerhaus, Straße der Einheit 3, Caputh
Tel. 033209 217 772, www.sommeridyll-caputh.de

Sa-So, 12-16 Uhr

Museum der Havelländischen Malerkolonie

Beelitzer Str. 1, Ferch
Tel.: 033209 210 25, www.havellaendische-malerkolonie.de

Sa, So, Fei 10-16 Uhr

Schloss Caputh

Straße der Einheit 2, Caputh
Tel. 033209 703 45, www.spsg.de

Sa, So, 12-18 Uhr und nach Vereinbarung unter info@schlossgalerie-haape.de

Schlossgalerie Haape

Sonderausstellung (bis 05.11.): „Entstehung“ – Sebastian Kommerell und Ute Manoloudakis ab 11.11.: „Die Beleuchtung des Alltags“ – Marty Sander und andere
Krughof 38, Caputh, Tel. 0170 5248891, www.schlossgalerie-haape.de

Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“

Leinenladen ganzjährig nach Absprache
Am Wasser 19, Geltow, Tel. 03327 55272
Fr., Sa., So., Mo., jeweils von 12-18 Uhr

Kunstgalerie Ralf Wilhelm Schmidt

Zeichenkurse einzeln und in der Gruppe:
Infos & Termine auf der Website
Straße der Einheit 91, Caputh
Tel. 0177 3321164, www.ralfwilhelmschmidt.de

Lauschtour „Fontane am Ohr“

Gehen Sie mit der „Lauschtour-App“ auf Entdeckungsreise rund um den Schwielowsee und hören Sie Minireportagen mit O-Tönen und spannenden Hintergrundinfos zu den Sehenswürdigkeiten. Die Lauschpunkte sind rund um den See verteilt und machen von einem Punkt auf den nächsten neugierig. Die App gibt es kostenlos im Apple Appstore und bei Google Play.

www.schwielowsee-tourismus.de

Weitere Veranstaltungen in Schwielowsee unter: www.schwielowsee-tourismus.de/veranstaltungen



HAVELERIE
CAPUTHER PAUSENRAUM

LIVE

-freier Eintritt-

Jazz

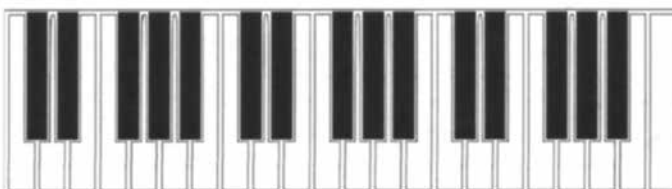
Do, 02.11.2023 ab 19:00 Uhr



Amy Protscher, Caputh



Ray Blue, New York



Straße der Einheit, 52, 14548 Schwielowsee/ OT Caputh, www.havelerie.de

KIRCHENNACHRICHTEN



Katholische Pfarrei
Allerheiligen - Potsdamer Land

St. Peter und Paul Potsdam und Maria Meeresstern Werder

St. Peter und Paul, Potsdam, Am Bassinplatz:

Samstag: 18 Uhr

Sonntag: 10 Uhr, 12 Uhr (Liturgie im byzantinischen Ritus der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche), 18 Uhr (12. November: englischsprachig, English-speaking Roman Catholic Mission of Berlin)

Mittwoch: 9 Uhr

Donnerstag: 18 Uhr

Freitag: 18 Uhr

Mittwoch, 1. November (Allerheiligen): 9 und 18 Uhr

Maria Meeresstern, Werder, Uferstraße 9: Sonntag 11.30 Uhr, Mittwoch 18 Uhr, Freitag 9 Uhr

Kapelle St. Josefs-Krankenhaus, Allee nach Sanssouci 7: Dienstag 15.30 Uhr

Hochschul-Gottesdienste: Sonntag 18 Uhr (www.ksg-potsdam.de/)

Termine:

Samstag, 28. Oktober: **Kirchenführung** (St. Peter und Paul, 12 Uhr)

Mittwoch, 1. November: **Senioren-Kaffee, anschließend Gottesdienst** (St. Peter und Paul, Pfarrhaus, 8 Uhr)

Dienstag, 7. November: **Andacht für geistliche Berufungen** (Kapelle St. Josefs-Krankenhaus, 15 Uhr)

Sonntag, 12. November: **Konzert** (Gotenberg-Chor) (St. Peter und Paul, 16 Uhr)

Samstag, 18. November: **Kirchenführung** (St. Peter und Paul, 11 Uhr, Kirchgeldspende)

Sonntag, 26. November: **Konzert** (Gospel-Chor) (St. Peter und Paul, 17 Uhr)

Mittwoch, 29. November: **FrauenZimmer** (St. Peter und Paul, 20 Uhr)

Sonntag, 3. Dezember: **Orgelkonzert** (St. Peter und Paul, 16 Uhr)

Die **Bücherei** von St. Peter und Paul ist jeden 2. Sonntag von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Pfarrer Christoph Karlson wird die Pfarrei zum 1. November verlassen, um seine neue Aufgabe als Leitender Pfarrer der Pfarrei Don Bosco Berliner Südwesten aufzunehmen. Die Pfarrei Allerheiligen wünscht ihm in dieser verantwortlichen Funktion alles Gute und Gottes Segen.

Die Prävention von sexualisierter Gewalt ist Bestandteil der Arbeit aller katholischen Einrichtungen im Erzbistum Berlin. Diese sind daher aufgefordert, ihre eigenen institutionellen Schutzkonzepte zu entwickeln. Das gemeinsame Präventionskonzept der Pfarrei Allerheiligen wird unterstützt durch die hauptamtliche Präventionsbeauftragte, Maria Rontschka. In jeder Gemeinde werden außerdem wie bisher ehrenamtliche Präventionsbeauftragte die entsprechenden Aufgaben vor Ort verantworten.

Nach dem produktiven und gut besuchten Workshop zur konkreten Planung des Bauvorhabens Gutenbergstraße 81 („Unser Katholisches Haus“) am 9. September lädt das Gestaltungsgremium alle Interessierten zur weiteren Mitarbeit ein: Die nächsten Treffen sind (jeweils montags um 19 Uhr) am 27. November 2023, 29. Januar und 26. Februar 2024 im Pater-Bruns-Haus.

Pater Giese und Fr. Pfundstein sind mit Vertretern der Stadt im Gespräch, um die veränderte Parksituation auf dem Bassinplatz (Parkgebühren zu den Gottesdienstzeiten) zu klären. Ein Informationsabend findet am Freitag, 3. November statt (19 Uhr, Pfarrsaal von St. Peter und Paul).

Das Willkommensteam lädt alle neuen Gemeindeglieder sowie am Gemeindeleben Interessierte herzlich ein zu einem Treffen am Samstag, 18. November 2023 (15 Uhr, Pfarrsaal von St. Peter und Paul).

Einladung zu den Chorproben (Pfarrsaal von St. Peter und Paul): Propsteichor am Montag 19.00 - 20.30 Uhr, Kirchenchor am Donnerstag 19.00 - 20.15 Uhr (besonders für Senioren geeignet) (Anmeldung beim Chorleiter, Andreas Zacher Tel. 016094984230).

Aktuelle Informationen finden Sie in den Aushängen und unter <https://www.allerheiligen.de/>; den Gemeindebrief erhalten Sie auf Anforderung zugeschiedt. Informationen für die wöchentlichen Gemeinde-Vermeldungen können Sie einreichen, für die Pfarrei Allerheiligen an pfarre@allerheiligen.de, für die Gemeinde St. Peter und Paul über die Webseite (Formular).

Kontakt

Leitender Pfarrer: Propst Dr. Arnd Franke, E-Mail: arnd.franke@erzbistumberlin.de, Tel. 0331-230799-1

Pfarrvikar: P. Heribert Kerschgens SDS (Ansprechpartner für queer-sensible Seelsorge), Tel. 0331-230799-29

Kaplan: David Hilus, E-Mail: david.hilus@erzbistumberlin.de, Tel. 0331-230799-24

Hochschulseelsorger und Stadtkirchenreferent: P. Marc-Stephan Giese SJ, Hegelallee 55, 14467 Potsdam, E-Mail: marc-stephan.giese@erzbistumberlin.de, Tel. 0151-72044960

Diakon: Prof. Johann Ev. Hafner, E-Mail: hafner@uni-potsdam.de, Tel. 0331-977-1506

Priester-Notruf: 0170-189 4525

Krankenhauseelsorgerin St. Josef: Birgit Schürmann, Tel. 0331-9682-2021

Präventionsbeauftragte: Maria Rontschka, E-Mail: maria.rontschka@erzbistumberlin.de

Zentrales Pfarrbüro: Marlies Oesker, Pater-Bruns-Haus, Am Bassin 2, 14467 Potsdam, E-Mail: pfarre@allerheiligen.de, Tel. 0331-230799-0, Mo. - Do. 9 - 12 Uhr

Katholische Studierenden-Gemeinde (KSG) Philipp Neri: Hegelallee 55, 14467

Potsdam, E-Mail: sprecher@ksg-potsdam.de, www.ksg-potsdam.de/

EVANGELISCHE GEMEINDE

Caputh

„Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“
Hiob 9,8-9 (Monatsspruch November)



Willi Voß

Gottesdienste

Die Gottesdienste finden jeweils sonntags um 9.30 Uhr im Gemeindehaus statt (außer 19.11. 14 Uhr in der Kirche, 3.12. 15 Uhr Adventsfeier im Gemeindehaus).

29.10. mit Kindergottesdienst und anschl. Kirchenkaffee (Schulten); 5.11. mit Abendmahl (Schulten); 12.11. Theuer; 19.11. 14 Uhr Einführungsgottesdienst der neuen Pfarrpersonen (Zädow, Theuer, Schulten); 26.11. mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen, mit Kindergottesdienst und anschl. Kirchenkaffee (Theuer, Schulten); 3.12. 15 Uhr Adventsfeier für Groß und Klein mit Andacht, Kaffee und Kuchen (Theuer, Schulten).

Termine immer aktuell unter www.kirche-caputh.de, oder in Ihren digitalen Kalender abonnieren unter ical-termine.evkc.de

Veranstaltungen

Gemeindehaus Caputh, Straße der Einheit 1, 14548 Schwielowsee

Wöchentlich, 14-täglich, monatlich:

Montag	17.00 Uhr	Seniorengymnastik	D. Schulz
	19.30 Uhr	Gesprächskreis (6.11.)	
Dienstag	10.00 Uhr	Instrumentalkreis	
	19.45 Uhr	„Tee und Töne“	Y. Konecny
	16.30 Uhr	Kirchenchor	M. Zierenberg
Mittwoch	16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht 8. Kl. (15.11., 29.11.)	F.-M. Theuer, S. Schulten
Donnerstag	14.30 Uhr	Frauenkreis (16.11.)	B. Junker, L. Platte
	19.30 Uhr	Dilettänzer (Int. Folkloretanz; 9.11., 23.11.)	M. Giebler
	20.00 Uhr	Posaunenhor (n. Vereinb.)	H.-J. Müller
Freitag	19.00 Uhr	Instrumentalkreis	
	19.30 Uhr	BLECHwerkstatt (Kirche)	S. Bülow
	10.00 Uhr	Handglockenchor	A. Sauerborn
Samstag	10.00 Uhr	Krippenspiel-Probe ((wieder ab 11.11.))	E. Niedermann

Christenlehre kann leider aufgrund von Krankheit bis auf Weiteres nicht stattfinden. Christenlehrekinder aus Caputh sind in der Geltower Christenlehre willkommen! Informationen bei Silvia Merker-Mechelke, Tel. 015152929863, E-Mail s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

Weitere Veranstaltungen

Di	31.10.	19.00 Uhr	Andacht zum Reformationstag in der Kirche Geltow (Schulten, Theuer), anschl. Zusammensein vor der Kirche bei Feuerschale und Punsch
Sa	11.11.	17.00 Uhr	Martinsfest mit Beginn auf dem Schulhof und Laternenumzug zur Kirche (H.-G. Baaske, K. Pätzolt, C. Schulz)
Sa	18.11.	9-13 Uhr	Arbeitseinsatz auf dem Friedhof, anschl. Imbiss
Mi	22.11.	19.30 Uhr	Andacht zum Buß- und Betttag (C. Schulz)
Sa	25.11.	10-13 Uhr	Arbeitseinsatz im Kirchipark, anschl. Imbiss
So	26.11.	15.00 Uhr	Bläserandacht auf dem Friedhof (Theuer, Schulten)

Kontakt

Pfarrer:

Frank-Michael Theuer, Tel. 033209 859832; E-Mail theuer@evkirchepotsdam.de

Pfarrerin:

Stefanie Schulten, telefonisch erreichbar über das Gemeindebüro; E-Mail schulten@evkirchepotsdam.de

Gemeindebüro:

Tabea Althausen, Küsterin, Straße der Einheit 1, 14548 Caputh

E-Mail: sekretariat@evkc.de, Tel. 033209 20250

Sprechzeiten: Büro: Freitag 10.00-12.00 Uhr; Pfarramt: Mittwoch 10.00-12.00 Uhr oder nach Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail).

GKR-Vorsitzender: Marc Oelker, E-Mail: gkr-vorsitz@evkc.de

Gebetskreis: Mit Gebetsanliegen wenden Sie sich gern an Pfr. i.R. Hans-Georg Baaske, Tel. 033209 884357; E-Mail hansi.baaske@freenet.de

KIRCHENNACHRICHTEN

EVANGELISCHE GEMEINDE

Geltow

Evangelische Kirche Geltow,
Am Wasser 52, 14548 Schwielowsee

Gottesdienste

sonntags 11 Uhr

anschließend Kirchencafé

31.10. **Reformationstag** 19 Uhr Abendandacht mit Posaunenchor und Pfarrerin Schulten und Pfarrer Theuer, 05.11. Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Schulten, 12.11. Pfarrer Theuer, 19.11. 14 Uhr Einführungsgottesdienst Pfarrerin Schulten und Pfarrer Theuer in Caputh, 26.11. Ewigkeitssonntag 10:15 Uhr Musikalische Andacht auf dem Friedhof mit Joachim Harnisch und dem Posaunenchor Geltow, 11 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Theuer und Pfarrerin Schulten

Termine

31.10. 19 Uhr **Musikalische Abendandacht zum Reformationstag** gestaltet von Pfarrerin Schulten, Pfarrer Theuer und dem Posaunenchor Geltow. Anschließend gemütlicher Abendausklang mit heißen Getränken an der Feuerschale.

03.11. 14:30 Uhr **Gemeindetreff** mit Pfarrerin Schulten
Seien Sie herzlich eingeladen zu unserer Kaffeerunde in der Kirche mit Andacht, Gespräch und Singen. Wer mag, kann auch schon gern vorher zum Eindecken der Kaffeetafel dazukommen.

04.11. 15-17 Uhr **Familiennachmittag**
Wir basteln unsere eigenen Sankt-Martins-Laternen. Bastelmaterial stellen wir. Ihr könnt etwas für das Vesper mitbringen.

11.11. 16:30 Uhr **Sankt-Martins-Fest**
Es erwartet Euch ein Sankt-Martins-Spiel, ein Laternenumzug und Lagerfeuer an der Kirche mit Kinderpunsch. Bitte bringt Martinhörnchen oder etwas anderes zum Teilen mit. Wenn Sankt Martin seinen Mantel geteilt hat, schaffen wir das auch mit den Hörnchen, oder? Rezepte, Bastelideen und Lieder zum Sankt Martin findet Ihr unter: <https://kirchenkreis-potsdam.de/wer-wir-sind/gemeinden/geltow/kinderkirche/sankt-martin.html>
19.11. 14 Uhr **Einführungsgottesdienst** in der Caputher Kirche
Pfarrer Frank-Michael Theuer und Pfarrerin Stefanie Schulten werden in diesem Gottesdienst von der Superintendentin als Pfarrer im Sprengel Caputh Geltow eingeführt bzw. begrüßt. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit beim Empfang im Caputher Gemeindehaus miteinander ins Gespräch zu kommen.

21.11. 19:30 Uhr **Singabend**

Alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben, sind wieder eingeladen zu unserem monatlichen Singabend. Es erwartet Sie ein buntes Repertoire an Liedern aus den evangelischen Gesangbüchern, Taizé und Volksweisen, begleitet mal von Orgel, E-Piano, Gitarre oder Flöte.

25.11. 10 Uhr **Arbeitseinsatz Friedhof Geltow**

Am Samstag vor dem Ewigkeitssonntag sind alle eingeladen, noch einmal Hand anzulegen an den zu pflegenden Grabstellen und auf dem Friedhof. Gemeinsam den Friedhof zu verschönern ist nicht nur sinnvoll sondern bereitet auch mehr Freude. Wir freuen uns über jede helfende Hand. Harke, Laubsack, Gartenschere und Handschuhe sind gute Begleiter für diesen Zweck.

Neu: Sprechzeiten Pfarrerin/Pfarrer in der Geltower Kirche

Dienstags 10-11 Uhr

Kontakt

Pfarrer: Frank Michael Theuer, Tel. 033209 859832

E-Mail: theuer@evkirchepotsdam.de

Pfarrerin: Stefanie Schulten

Ab 01.10. erreichbar über das Caputher Gemeindebüro

GKR-Vorsitzende: Susanne von Dewitz, Tel. 017621620366,

E-Mail: gkr-geltow@evkirchepotsdam.de

Arbeit mit Kindern und Familien: Gemeindepädagogin

Silvia Merker-Mechelke, Handy 015152929863.

E-Mail: s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

Friedhofsverwaltung: Renate Bäker, Am Wasser 13, 14548 Schwielowsee

OT Geltow, Tel. 03327-56288,

E-Mail: r.baeker@evkirchepotsdam.de

Posaunenchor: Joachim Harnisch, Tel. 03327 5745020



EVANGELISCHE KREUZ-KIRCHENGEMEINDE BLIESENDORF

Fischerkirche Ferch



Gottesdienste

Sonntag, 12. November, 10. 30 Uhr Fischerkirche

Ewigkeitssonntag, 26. November, 14.00 Uhr

Fischerkirche Ferch (mit Abendmahl)

Gemeindeabend

„Worte, die nicht brennen“

8. November, 19.00 Uhr Gemeindezentrum Fichtenwalde

Thomas Schleising-Niggemann (Berlin), Autor zahlreicher Lesungen zu Künstlern, Reisen, Ereignissen, wie z. B. Harry Potter, Joachim Ringelnatz, der Weißen Rose und zur Bücherverbrennung.

Besondere Veranstaltung

Mittwoch, 22. November, 17.00 Uhr Gemeindezentrum Fichtenwalde
Andacht. Festakt. Empfang zum 90. Geburtstag der Kapelle in Fichtenwalde

Seniorenresidenz (nach Absprache) Besuche und neue Bilder für das Jubiläum „10 Jahre Raum der Stille“.

Konfirmandengruppe

donnerstags 14-täglich (wieder ab 09.11.) 16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum Fichtenwalde

Musikgruppe

Montags nach Absprache mit Pfarrer Andreas Uecker

Kreativkeller Bliesendorf

Töpfern nach eigenen Ideen und Vorstellungen und Glasfusing.

donnerstags 14-täglich ab 18.00 Uhr, Voranmeldung über 03327/42700.

Kontakt

Unsere Kirche im Überblick:

Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Dorfstr. 18, 14542 Werder/Havel

Pfarrer Dr. Andreas Uecker

Tel.: 03327/ 4 27 00 und 0151-22071934

E-Mail: Uecker.Andreas@ekmb.de

oder Pfarramt.Bliesendorf@ekmb.de

Bürozeit: donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr (nicht in den Ferien)

im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.

www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de

Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker

FÄHRE CAPUTH – SEIT 1853



1998 – 2023



Aktuelle Fährzeiten erfahren Sie auch auf der 24-Stunden-WhatsApp von Karsten Grunow, Tel. 0173 / 2 45 03 79 oder auf der homepage www.faehe-caputh.de.

Fährzeiten Saison

April – November Montag – Sonntag 6:00 – 22:00 Uhr

www.faehe-caputh.de

*Für die Welt warst du jemand,
aber für uns warst du die Welt.*



Andreas Janke

* 27.08.1966 † 12.09.2023

Geliebter Vater, Sohn und Freund.

In unseren Herzen
wirst du immer weiterleben!

*Liebevolle Erinnerung lässt uns dankbar auf unsere
gemeinsame Zeit zurückschauen.*

Nach vorangegangener Krankheit ist unser Bruder,
Schwager und Onkel friedlich eingeschlafen.

Lothar Rose

* 22. Juli 1940 † 28. September 2023



Wir sind sehr traurig.

**Siegrid Schelske, geb. Rose
Waltraud Jeschke
Eberhard und Eva Port sowie alle
Nichten und Neffen mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 06.11.2023,
um 11.00 Uhr in der Kirche in Geltow statt.

*Es gibt Momente im Leben,
da steht die Welt für einen Augenblick still,
wenn sie sich dann weiterdreht,
ist nichts mehr, wie es war.*



Marlies Sell

1959 – 2023

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten und uns unterstützen.

Im Namen der Familie
Gertraud Bornemann

Danksagung

In Liebe haben wir Abschied genommen von meinem Mann,
unserem Papi, Schwiegervater, Opa und Schwiegeropa



Dieter Stahnsdorff

* 8. Februar 1938 † 16. August 2023

Danke allen Freunden und Bekannten, der Seniorenresidenz
in Glindow, dem Redner Herrn Kreissl, Herrn Pesler, dem
Bestattungshaus Schallock, der Handweberei in Geltow sowie
dem Angelverein in Geltow.

*Deine Hanne
Deine Kinder mit Familien*

Geltow, im Oktober 2023

*Und im Herzen tiefe Müdigkeit –
Alles sagt mir: Es ist Zeit...
Fontane*

Im gesegneten Alter von 93 Jahren hat sein treusorgendes
Herz aufgehört zu schlagen.

In Dankbarkeit für die schöne gemeinsame Zeit haben
wir Abschied genommen von

Arthur Ahrens

*27.04.1930 † 31.08.2023

In stiller Trauer

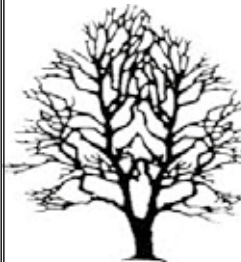
Deine Gisela

Im Namen der Familie

Wir bedanken uns für die Beileidsbekundungen und
beim Bestattungshaus Küken für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier.

Größten Respekt und Dankbarkeit möchten wir Frau
Barthel und ihrem Team von der Seniorenresidenz in
Ferch aussprechen.

*Wir nehmen Abschied
mit deinem Bild vor unseren Augen,
mit deinem Lachen in unseren Ohren
und mit all den schönen Erinnerungen in unseren Herzen.*



Axel Bockholt

Vielen Dank all denen,
die meinem geliebten Mann
das ehrende Geleit
zur letzten Ruhestätte gaben.

Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Tronicke,
dem Hotel "Haus am See" und dem Bestattungshaus Schallock
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Marion Bockholt-Ebel

Geltow, im September 2023

SCHELLHASE
BESTATTUNGEN GMBH
Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut
seit 1926 im Familienbesitz

 **Bereitschaft Tag und Nacht**

Unsere Filialen

Jägerstraße 28 Tel. (0331) 29 33 21
 Charlottenstraße 59 Tel. (0331) 29 20 33
 Rudolf-Breitscheid-Str. 45 Tel. (0331) 7 48 14 33
 Ahornstraße 11 Tel. (0331) 70 44 23 00
 Hans-Albers-Straße 1 Tel. (0331) 61 22 98

www.schellhase-bestattungen.de



Als Lohnsteuerhilfverein mit über 1200 örtlichen Beratungsstellen bundesweit erstellen wir u.a. für **Arbeitnehmer, Beamte, Rentner** im Rahmen einer Mitgliedschaft die komplette

EINKOMMENSSTEUERERKLÄRUNG
begrenzt nach § 4 Ziffer 11 StBerG und beraten Sie bei Fragen zum **Kindergeld, zur Abgeltungssteuer bzw. zum Alterseinkünftegesetz.**

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. – Lohnsteuerhilfverein –
Beratungsstelle: Schmiedestraße 2b, 14554 Neuseddin
Beratungsstellenleiterin: Frau Ingrid Schlüter
 Tel. 033205 501 60, Mobil 0173 2 33 56 26
 Termine nach Vereinbarung
 Mail: buero.ingrid.schlueter@web.de

Die Würde des Menschen ist unantastbar und endet nicht mit dem Tod.

  Familientradition seit 1889

Schallock
Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Baumbestattung

Tag und Nacht!

Glindow, Dr.-Külz-Straße 43	0 33 27 4 27 28
Werder (Havel), Eisenbahnstr. 10	0 33 27 4 30 18
Michendorf, Potsdamer Straße 7	03 32 05 4 67 93
Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5	03 31 70 77 60

www.Bestattungen-Schallock.de

Seit über 20 Jahren sind wir bereits in zweiter Generation für Sie da.

Allianz 



AUTO für ALLE

Unser neuer Kraft-Tarif
für jeden Anspruch und jeden Geldbeutel.
Wir erstellen Ihnen gern ein individuelles Angebot.
Melden Sie sich einfach bei uns.

Ihre Allianz Schade & Schade oHG

Kunersdorfer Str. 18 14554 Seddiner See Tel. 03 32 05 - 4 66 08 Fax 03 32 05 - 4 64 46 e-mail: peterschade@allianz.de	Potsdamer Str. 53 14552 Michendorf Tel. 03 32 05 - 2 29 70 Fax 03 32 05 - 2 29 72 e-mail: matthias.schade@allianz.de
--	---

KLEINANZEIGEN

Junge Familie sucht Einfamilienhaus (gerne Bauernhaus oder 3- bis 4-Seiten-Hof) auf großem Grundstück mit Möglichkeit zur Tierhaltung in Havelregion. Tel. 0176/54426123, E. Paulenz

Suche kräftigen, soliden Mitbürger aus Caputh, der hilfsbedürftiger Person (ca. 85 kg) 2 - 3 x täglich behilflich ist, aus bzw. ins Bett bzw. in den Garten zu kommen. Rollstuhl etc. ist vorhanden. Tel. 0179 2248496.

ORTSVORSTEHERIN CAPUTH

Bürgersprechstunde

Dienstag, den 14. November
17:00 – 19:00 Uhr im Bürgerhaus Caputh Straße der Einheit 3, Erdgeschoss. Ich freue mich wie immer auf Ihre Fragen, Anregungen und Hinweise.
Denken Sie daran, sich auch am INSEK zu beteiligen!

Eure/Ihre
Caputher Ortsvorsteherin www.kathrinfreundner.de
Kathrin Freundner Instagram: ortsvorsteherin-caputh




Einladung  **BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN**

Gemeinsam für Klimaschutz!
Mit gestalten. Mit verändern. Miteinander sein.

Diskutiert mit uns:
Donnerstag, den 02. November 2023
 um 19:00 Uhr im Restaurant Club del Lago
 in der Dorfstraße 41 in Ferch

Weitere Infos findet ihr auf unserer Website:
gruene-schwielowsee.de



Einladung  **BBS**
Bürger Bündnis Schwielowsee

Das Bürgerbündnis Ortsgruppe Geltow trifft sich am **Mittwoch, dem 1. November um 19.00 Uhr** in der Gaststätte „Am Grashorn“.
Wir freuen uns auf Gäste.

Einladung  **Klima-Initiative Schwielowsee**

informieren, sensibilisieren, diskutieren, handeln — gemeinsam!

Immer am 4. Dienstag des Monats, das nächste Mal am **28. Nov., 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Caputh**

Unsere Termine und weitere Infos finden Sie unter
 Tel: 033209-171488
klima-schwielowsee.de



DIE LINKE. Die Basisorganisationen unserer Gemeinde laden alle Mitglieder, Sympathisanten und Interessierte herzlich zur **Mitgliederversammlung** ein. Unsere Bürgermeisterin, Frau Kerstin Hoppe, wird als Gast Fragen zu aktuellen kommunalen Schwerpunkten in unserer Gemeinde beantworten und mit uns darüber ins Gespräch kommen. Wir treffen uns am **26.10.2023 um 18.30 Uhr** in der **Gaststätte Baumgartenbrück** in Geltow. H. Hintze, Vorsitzende der BO Schwielowsee OT Geltow/Wildpark-West
M. Höhne, Vorsitzende der BO Schwielowsee OT Caputh / Ferch

SCHWIELOWSEE
SPD **Politik & Picknick**
Fragen Sie unsere Expertin:
**In Rente, arbeitslos, krank oder pflegebedürftig:
Wie funktionieren unsere Sozialversicherungen?**
**Sonntag, 05.11.2023, 11:00 Uhr,
Wolff am See, Lindenstraße 36, Caputh**
Vorstand der SPD-Schwielowsee
www.spd-schwielowsee.de Instagram: spd_schwielowsee

Einladung an alle Mitglieder und Interessierte:

Treffen des ADFC Schwielowsee
Immer am 1. Mittwoch des Monats. Unser nächstes Treffen ist am **1. Nov., um 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Caputh.**
schwielowsee@brandenburg.adfc.de, 01575-7753535, schwielowsee.adfc.de

BUNDESWEITE NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf: 110
Feuerwehr Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsnotdienst: 116 117
Ärztlicher Notdienst Berlin-Brandenburg: 030 31003444
Verband dt. Druckkammerzentren e.V.: 0800 00 04 88 1
Telefonseelsorge: 0800 1 11 01 11; 0800 1 11 01 22
Hilfstelefon Schwangere in Not: 0800 40 40 020
Kinder- und Jugendtelefon: 0800 1 11 03 33
Giftnotruf: 030 31003444
Behördennotruf (Verwaltungsanfragen aller Art): 115
Elterntelefon: 0800 1 11 05 50
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 08000 116016
Caritas-Beratungszentrum: 0331-710298;
Zimmerstr. 7, 14471 Potsdam; potsdam.ib@caritas-brandenburg.de
Kirchliche Telefonseelsorge Berlin-Brandenburg: 030-440308224
Flughafen-Seelsorge (BER): 030-609159992

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon: 116 117 (kostenfrei)
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon: 0331 982298-0
KV RegioMed Bereitschaftsdienstpraxis am St. Josefs-Krankenhaus:
Potsdam Zufahrt über Zimmerstraße 6, 14471 Potsdam
Telefon: 01805 58 22 23 101*
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon: 01578 – 5 36 34 58
Apotheken-Notdienstfinder: per Anruf der 22833 von jedem Handy bundesweit ohne Vorwahl (69 ct/min) oder 0800/0022833 aus dem deutschen Festnetz (kostenfrei); www.lakbb.de

TERMINE HAVELBOTE 2023

HB-Ausgabe	Anzeigenschluss (Freitag, 11 Uhr)	Redaktionsschluss (Montag, 11 Uhr)	Erscheinungstag HB und Amtsblatt
November	10.11.	13.11.	29.11.
Dezember	01.12.	04.12.	20.12.

Achtung! Aufgrund der Zustellung des Havelboten/Amtsblattes durch die Deutsche Post kann die Zustellung in die Haushalte an einem beliebigen Tag im Zeitraum von Mittwoch bis Freitag erfolgen. Die Redaktion ist telefonisch unter **0331 / 90 14 28 50** erreichbar.

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“
Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schwielowsee, Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, Tel.: 033209 – 7690.
Redaktion: Jürgen Schiebert (verantwortlich), Regina Petschke (Chefin vom Dienst), Marina Katzer (Anzeigen), Ingrid Schlegel (Lektorat), Sören Bels (Fotos), Dr. Dirk Schulze, Thomas Kühne
Redaktion: redaktion@havelbote-schwielowsee.de
Anzeigen: anzeigen@havelbote-schwielowsee.de
Der Havelbote, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh, Tel. 0331 / 90 14 28 50
Druckerei: Gieselmann Medienhaus GmbH, Arthur-Scheunert-Allee 2, 14558 Nuthetal/OT Bergholz-Rehbrücke

DSGVO: Für die eingereichten Fotos wird dem Havelboten das Recht zur Veröffentlichung eingeräumt. Der Einsender trägt die Verantwortung dafür, dass alle Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erfüllt und alle abgebildeten Personen, vor allem Kinder, mit der Veröffentlichung einverstanden sind. Der Havelbote der Gemeinde Schwielowsee erscheint monatlich (12 Ausgaben) und wird per Post in alle Haushalte von Caputh, Ferch und Geltow mit dem GT Wildpark-West verteilt. Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder, nicht die des Herausgebers und der Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen, zu redigieren oder zu kürzen. Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. **Hinweis:** Anonyme Einsendungen landen mit kühnem Schwung in unserem Papierkorb!
Der HB verwendet das generische Maskulinum und schließt damit alle Geschlechter ein.
Das Kürzel HB steht für Havelbote. Grafiken, wenn nicht anders angegeben: pixabay.com

ANZEIGENPREISE:
Kosten für gewerbliche Anzeigen, schwarzweiß: einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,65 €; zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 1,35 €; Rabatt für vertraglich gebundene Dauerkunden, die eine Anzeige in jedem Havelboten aufgeben: 10 %; ganzseitige Anzeigen A4: 300,- €
Kosten für Privatanzeigen (z. B. Danksagungen/Hochzeit/Trauer), schwarzweiß: einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,40 €; zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 0,80 €
Für **Farbanzeigen** und **Flyerbeilagen** wenden Sie sich bitte an die Anzeigenredaktion anzeigen@havelbote-schwielowsee.de.
Die Beilage von Flyern ist aus technischen Gründen bis spätestens zum Anzeigenschluss (siehe oben, Termine Havelbote) des jeweiligen Monats bei der Anzeigenredaktion anzumelden.





DESTILLATSHAUS[®]
— Hofbräuer —
 REGIONAL.BIO.LECKER

Wir brennen leidenschaftlich selbst! In Beelitz.

- #Echtes Handwerk aus der Region
- #Limitierte Chargen
- #Bio-Qualität
- #Wir lieben, was wir tun!

Gin. Korn. Rum. Absinth. Likör. Alkoholfrei.
 Aus eigener Herstellung!

Erhältlich bei REWE in Geltow und Caputh.



www.destillatshaus.de

Antje Toepel-Berger · Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Erbrecht · Fachanwältin für Verkehrsrecht ·
 Fachanwältin für Versicherungsrecht
 Erbrecht · Verkehrsunfall, Bußgeld, Führerschein · Strafrecht · Behandlungsfehler

Michaela Toepel · Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Familienrecht · Fachanwältin für Sozialrecht
 Arbeitsrecht · Scheidung, Unterhalt, Umgang · Erwerbsminderung · Schwerbehinderung

Dr. jur. Barbara Toepel · Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Familienrecht

Paul Toepel · Rechtsanwalt

B.-Kellermann-Straße 17 14542 Werder/Havel Tel. 0 33 27 / 4 56 57	Mittelstraße 14 14467 Potsdam Tel. 03 31 / 8 87 15 90	Clara-Zetkin-Straße 37 14547 Beelitz Tel. 03 32 04 / 63 32 82
--	--	--

www.rechtsanwaelte-toepel.de

DEKORATIONSARTIKEL PRÄSENTE SCHMUCK

Decoration and More
BY S.C.-ZAUMSERVICE

Straße der Einheit 27, 14548 Caputh
 @ sannym84_decoration_and_more
 Tel.: +49 183 77 68 184

KOMM VORBEI * KAUF DICH GLÜCKLICH

baumpflegerei ertel
— WIR PFLEGEN ZUKUNFT —

Ihr Fachbetrieb für Baumpflege und -fällung,
 Baumgutachten, Heckenschnitt und Wurzelentfernung.

Kompetent, zuverlässig und zu fairen Preisen

Tel.: 0179 5453958 www.baumpflegerei-ertel.de

Büro Kerkmann
am Schwielowsee

Finanz- & Lohnbuchhaltung · Unternehmensplanung

Zusätzliche Leistungen:

- vorbereitende Arbeiten zur Erstellung von Abschlüssen (Bilanzen / Einnahme-Überschussrechnung) und von Steuererklärungen (z. B. Einkommen-, Gewerbe- und Umsatzsteuererklärung) – diese Leistungen werden von einem Steuerbüro geprüft und übermittelt, es entstehen keine zusätzlichen Kosten
- kompetente Hilfeleistungen bei der Erstellung von Anträgen (z. B. Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung, Rentenansprüche)

Als Service komme ich auch zu Ihnen nach Hause oder in die Firma.

Michael Kerkmann
 Hermann-Tischler-Weg 3, 14548 Schwielowsee / OT Ferch
 Telefon: 033209 / 44 99 12, Mobil: 0172 / 394 54 27
 E-Mail: info@buero-kerkmann.online
www.buero-kerkmann.online

Ihre
 Werbeagentur
 am Schwielowsee

DYHR
 GRIESHABER

Werbung · Marketing

Schwielowsee – Caputh
 Krughof 20
 Tel. 0160 479 42 46
www.dyhrgrieshaber.de

Club del Lago
ITALIENISCHE RESTAURANT HOTEL
ERLEBEN SIE UNVERGESSENE MOMENT IM CLUB DEL LAGO

ZIMMER MIT SEEBLICK
AB 90,00

GESCHLOSSENE GESSELLSCHAFT MIT BUFFET INKL. GETRÄNKE

GUTSCHEINE

FRÜHSTÜCK INKL. GETRÄNKE 12,50€ P.P.
[AUF RESERVIERUNG]

KUCKEN 4,00 €

FRISCHE FISCH
FLEISCHGERICHTE
HAUSGEMACHT PASTA
PIZZA

NEU
FRISCHSTÜCK!

DORFSTRASSE 41
14548 SCHWIELOWSEE / OT FERCH
INFO + RESERVIERUNG:
033209 / 84 98 53
ODER 0176 / 32 64 17 27

AB NOVEMBER WEIHNACHTEN SPEZIALITÄT




KFZ-Meisterwerkstatt
Alexander Korn
IN CAPUTH

☎ 033209 / 70 843
f 033209 / 70 845
kfzwerkstattkorn@gmx.de

INSPEKTION • HOL- UND BRINGSERVICE • KAROSSERIEBAU
UNFALLREPARATUREN • REIFEN- UND KLIMASERVICE
HU/AU durch amtlich anerkannte Prüfororganisationen
FRONTSCHIEBENWECHSEL • AUTOELEKTRIK
FEHLERDIAGNOSE • KFZ-SCHADENGUTACHTEN
KFZ-WERTGUTACHTEN

Friedrich-Ebert-Str. 17, 14548 Caputh
Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Installation & Heizungsbau
Nico Spilling
Meisterbetrieb



Weinbergstr. 38
14548 Schwielowsee

Mobil. 0172-3135160
Tel. 033209-449992
E-Mail. nico.spilling@web.de

mini Lernkreis 0176 - 48180296
Nachhilfe Schwielowsee

Mini-Gruppen (2 bis 4 Schüler)
Einzel-Nachhilfe zu Hause
Onlineunterricht - Homeschooling



Hilfe bei Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)
Ihre Vorteile im Überblick:
Als zertifizierter Förderexperte für Kinder mit Lese- und Rechtschreibschwäche ist der Mini-Lernkreis für Eltern ein kompetenter Ansprechpartner.

- ★ **Test**
Der Rechtschreibtest wird nach der Klasse des Kindes ausgewählt und zu Hause beim Schüler*in durchgeführt.
- ★ **Analyse**
Das Leistungsprofil bietet eine gezielte Diagnose der Stärken und Schwächen Ihres Kindes. Die Auswertung erfolgt in Kooperation mit dem Lernserver der Universität Münster.
- ★ **Förderbuch**
Die individuell auf Ihr Kind abgestimmten Fördermaterialien werden in einem Förderbuch zusammengefasst.
- ★ **Unterricht**
Der spezielle Förderunterricht erfolgt zu Hause beim Schüler*in und wird von erfahrenen und qualifizierten Lehrkräften durchgeführt.
- ★ **Nachtestung**
Die Nachtestung ermöglicht einen raschen und einfachen Überblick über die Lernfortschritte!



ELEKTRO ZACHARIAS



Tino Zacharias
Kammerode 29
14548 Schwielowsee / OT Ferch
elektro-zacharias@t-online.de
0179.3247617

ELEKTROINSTALLATIONSBETRIEB
PLANUNG - AUSFÜHRUNG - REVISION



Tischlerei **Hüller Lüdecke**

• Fenster • Türen
• Sicherheitstechnik
• Denkmalpflege
• Innenausbau
• Schallschutz
• Brandschutz

Im Gewerbepark 6
OT Caputh
14548 Schwielowsee
Tel. 03 32 09/7 03 48

www.hueller-caputh.de

Schachtschneider automobile



V O L V O

Der neue Volvo EX30.

Unser kleinstes SUV aller Zeiten.

Zukunftsweisende Technologie, vielseitiger Stauraum und begeisternde Innenraumdesigns aus recycelten Materialien – in unserem kleinen vollelektrischen Volvo EX30 steckt wahre Größe, die beeindruckt.

JETZT FÜR

354 €/Monat¹

Jetzt bei uns bestellen.

Volvo EX30 Core Single Motor, 200 kW (272 PS), Stromverbrauch kombiniert 16,7 kWh/100 km, elektrische Reichweite: kombiniert 344 km (kann unter realen Bedingungen variieren), Werte gem. WLTP Testzyklus. Vorläufige Werte vorbehaltlich der abschließenden Homologation.

¹ Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services – ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Volvo EX30 Core Single Motor, einstufiges Getriebe, vollelektrisch, 200 kW (272 PS). Monatliche Leasingrate 354,00 Euro, Vertragslaufzeit 36 Monate, Laufleistung pro Jahr 10.000 km, Leasing-Sonderzahlung 3.000,00 Euro, zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 31.10.2023. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,6-5,3 l/100 km; Kurzstrecke: 6,6-6,4 l/100 km; Stadtrand: 5,4-5,1 l/100 km; Landstraße: 4,9-4,6 l/100 km; Autobahn: 6,0-5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 127-120 g/km.³

¹ Gemäß offizieller Zulassungsstatistik des deutschen Kraftfahrt Bundesamt: (https://www.kba.de/DE/Statistik/Produktkatalog/produkte/Fahrzeuge/fz11/fz11_gentab.html?nn=1146130) im Gesamtzeitraum 2021.

² Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

³ Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 5.946,56 €, Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 36, Listenpreis: 19.800,- €, Laufleistung (km/Jahr): 10.000. Überführungskosten: 857,14 € sind separat an Schachtschneider GmbH & Co. KG zu entrichten. Ein unverbindliches Angebot (Bonität vorausgesetzt) der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die Schachtschneider GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

MEISTVERKAUFTER KLEINWAGEN 2022¹ /

DER CORSA

Aufregend schön: Der Corsa verbindet alltäglichen Fahrspaß mit aufregendem Design und Technologien aus höheren Fahrzeugklassen. Fahrer-Assistenzsysteme der neuesten Generation machen den fortschrittlichen Flitzer zum perfekten Partner in allen Lebenslagen. Überzeugen Sie sich von den Highlights:

- / LED Scheinwerfer
- / Fernlichtassistent
- / Parkpilot, Einparkhilfe hinten
- / Antiblockiersystem (ABS)

UNSER GEWERBEKUNDEN LEASINGANGEBOT

für den Opel Corsa 1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop,Euro 6d Manuelles 5-Gang Getriebe, Betriebsart: Benzin

MONATSRATE Netto

115,- €

Standort Beelitz

- ☎ Zum Bahnhof 1
14547 Beelitz
- ☎ 033204 47 40

Standort Potsdam

- ☎ Ulmenstraße 4
14482 Potsdam
- ☎ 0331 55 04 40

Standort Glindow

- ☎ Glindower Chausseestr. 18
14542 Werder OT Glindow
- ☎ 03327 48 99 0

Standort Ketzin

- ☎ Falkenrehder Chaussee 6A
14669 Ketzin
- ☎ 033233 70 06 0

PATZINA IMMOBILIEN GBR

Ihr regionaler Immobilienprofi seit über 25 Jahren!!!

**Wir VERKAUFEN oder Vermieten Ihre Immobilie
SCHNELL & SICHER !!!**

Ihre Vorteile :

- + Sie profitieren von unserer Erfahrung
- + Sie erzielen den besten Preis
- + Sie verkaufen schnell und stressfrei
- + Sie brauchen sich um nichts zu kümmern

www.immobilien-schwielowsee.de
Tel. 033209-80601

ivd
Das Markenzeichen
qualifizierter Immobilienmakler
Verwalter und Sachverständiger

**immowelt
Platin
Partner**

DEKRA
Real Estate

Wir bewegen Immobilien, 100 % seriös & sympathisch – Verkauf – Vermietung – Gutachten – Finanzierung

Salon Ha(a)rmonie

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgeschädigtes Haar
- Glynt Swiss Formula Produkte für deutlich mehr Volumen

Salon Ha(a)rmonie,
Burgstr. 9, 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel: 033209-72301

salomon elektrotechnik

Wir suchen Verstärkung für unser Team (m/w/d):

Elektroniker/Elektriker, Elektrohelfer,
Quereinsteiger & Auszubildende

Bewerben und Willkommensbonus sichern!

Lindenstraße 6
14548 Schwielowsee

Telefon. 033209.20910
Telefax. 033209.20911
Mobil. 0172.9022392

info@salomon-elektrotechnik.de · www.salomon-elektrotechnik.de



Wir sind umgezogen.

Unsere neue Adresse:
Chausseestraße 15, Geltow

Es gibt noch einige freie Kurs-
termine für Klavier und Gitarre.

**Melden
Sie sich
jetzt an!**

musikschule :eltow

Wir bringen Sie zum Klingen.

Musikschule Geltow
Chausseestraße 15
14548 Schwielowsee/Geltow

www.musikschule-geltow.de
post@musikschule-geltow.de
Telefon: 0162-1855538

SKODA

Die Škoda
Upgrade-Wochen

Mehr Infos unter:
www.skoda-biering.de

Gönn Dir einfach ein Upgrade!
Škoda Kamiq, Scala oder Fabia.

BIERING

GELTOW: Hauffstr. 76/77 · Tel. 03327 - 561 70 | **POTSDAM:** Großbeerenstr. 116-118 · Tel. 0331 - 70 17 990

BÜCHNER
KFZ-MEISTERBETRIEB

Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten
Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh
www.kfz-buechner.de · mail@kfz-buechner.de
TELEFON 033 209. 22 5 44

Düring FensterTec GmbH

Fenster · Türen · Insektenschutz
Rollläden · Reparaturen



SCHÜCO

Im Gewerbepark 22, 14548 Schwielowsee OT Caputh
Tel. 033209 / 2 15 39 · Fax 033209 / 2 15 41

www.duering-fenstertec.de

TB TRANSPORTUNTERNEHMEN
THOMAS BLUME
SELBSTLADER- UND SCHÜTTGUTTRANSPORTE

Transport von Baustoffen und Schüttgütern
• Sand • Kies • Splitt • Recycling etc.

Wir entsorgen auch Ihre alten Baustoffe
• Holz • Bauschutt • Beton • Grünschnitt • Erde etc.

Am Wasser 43
14548 Schwielowsee OT Geltow
Telefon: 0176 / 642 90 926
E-Mail: blume-transporte@web.de

LIEFERUNG. ENTSORGUNG. SERVICE.

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN

Fachgerechte
Baumpflege und
Baumfällung

FON 033209. 22 48 2 · 0176. 63 10 77 99
WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE **baum service**
SCHWIELOWSEE

Tischlerei

ANDREAS HELLER
FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL
INNENAUSBAU & GLASARBEITEN

14548 Schwielowsee / OT Caputh
Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)
Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77

BAULEISTUNGEN
CHRISTIAN GÜLDE
 TROCKENBAU
 INNENAUSBAU



Im Gewerbepark 26
 14548 Schwielowsee
 Mobil: 0173 / 205 89 28
 E-Mail: guelde.72@web.de



GEIDEL HAUSTECHNIK
GMBH

3D Bad-Design · Heizung · Sanitär · Gas · Solar · Hydraulischer Abgleich
 Bautrocknung · Wasseraufbereitung · Notdienst

MEISTERBETRIEB

Peter Geidel · Waldstr. 5 · 14548 Schwielowsee OT Caputh
 Funk: 0172.16 16 260 · Telefon: 033209.43 96 98 · Fax: 033209.43 96 99
 E-mail: info@geidel-haustechnik.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160
www.wm-aw.de
 QR-Code scannen



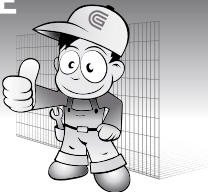
WOHNMOBIL-CENTER
 Am Wasserturm

**TISCHLEREI
 ENGEL**

Türen · Tore · Fenster · Rollläden · Einbauschränke
 Holzverkleidungen und vieles mehr

Potsdamer Str. 76, 14552 Michendorf
 Tel.: 03 32 05.4 56 45, Fax: 03 32 05.2 08 18

G.C. - ZAUNSERVICE



GÁBOR CSALÓDI
 Inhaber

Max-Planck-Straße 16 · 14548 Schwielowsee
 Büro 033209 - 21 77 32 | Mobil 0157 - 73 74 23 24
 kontakt@gc-zaunservice.de | www.gc-zaunservice.de

Rohrrettung & Umweltschutz
SCHIFFMANN
GmbH



Michendorfer Chaussee 36 · 14548 Schwielowsee
 Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariedienst **24h**
 Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettsabscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

www.rohrrettung.de



Blank
 Dachdeckerei GmbH

Meisterbetrieb
 Ausführung sämtlicher Arbeiten
 rund ums Dach

Schmerberger Weg 16 Tel.: 03 32 09.21 77-0
 14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax: 03 32 09.21 77-22

e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de
www.dachdeckerei-blank.de



GÖPFERT
 Solar & Energiesparteknik

Heizung-Sanitär-Solar
 Mario Göpfert

Schwielowseestr. 33
 14548 Schwielowsee, OT Caputh
 Tel.: 033209 / 2 15 48
 Fax: 033209 / 2 15 49

Heizungsbau
 Installation
 Wartung

Internet: www.goepfert-heizung.de
 E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

Olaf Starre
 Maler- und Lackierermeister
**Ausführung sämtlicher
 Maler- und Bodenbelagsarbeiten**

10%
 Preisnachlass
 für Senioren!

Haußstraße 26
 14548 Schwielowsee OT Geltow
 Telefon: 03327. 55 66 9
 Mobil: 0173. 89 79 440
 E-Mail: o.starre@t-online.de
www.malermeister-starre.de

*Ihr
 zuverlässiger
 Partner*

Reifendienst Möller
 Schwielowseestraße 113 in Caputh

Termine nach telefonischer Absprache
 unter: **033209 / 84 75 50**
24 h-Reifen-Notdienst: 0163 / 88 45 901
An- und Verkauf von Reifen



Wir überzeugen mit gutem Service:

Dein REWE Abholservice: Vorbestellt. Abgeholt. Zeit gespart.

Mehr auf [rewe.de/abholservice](https://www.rewe.de/abholservice)



Folge diesem Symbol am Markt

Frisch kombiniert.
An unserer Salatbar kannst du dir knackige Frische aus verschiedenen Salaten und unterschiedlichen Dressings nach deinem persönlichen Geschmack zusammenstellen.



Immer gut beraten.
Darf es ein bisschen mehr sein? Mehr fachkundige Beratung? Dann bist du an unserer Fleisch- und Wursttheke richtig! Unsere Mitarbeiter beraten dich kompetent zu Rezepturen, Frische und Qualität.



Einkaufen und Glück haben*
LOTTO Annahmeschluss:
Mittwoch um 18 Uhr, Samstag um 19 Uhr
Eurojackpot Annahmeschluss:
Freitag um 19 Uhr



*Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.



Hier deine DHL Pakete abgeben oder abholen.

Paketannahme:

- Unsere Mitarbeiter nehmen deine vorfrankierten Pakete/Päckchen gerne entgegen.

Paketabholung:

- Sendung bestellen und in deinen REWE Markt liefern lassen.
- Gegen Vorlage deines Ausweises händigen wir dir gerne deine Bestellung aus.



Hauffstr. 34 • 14548 Schwielowsee OT Geltow
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 6 bis 22 Uhr

Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.


NEU !!!

SO-VITAL

Pflegeberatung & Alltagsbegleitung



Sandra Widelak

 **0176 118 44 007**
Unsere Leistungen**Pflegeberatung**

- Beratungsbesuche gem. §37 Abs. 3 SGB XI,
- Beratung, Unterstützung und Begleitung bei Fragen rund um Pflege und Gesundheit

Alltagsbegleitung:

- Unterstützung im Haushalt (z.B. Wohnungsreinigung, Einkäufe)
- Freizeitgestaltung / Beschäftigung / Begleitung

Schulungen:

- Für Pflegenden und Leistungserbringer

*... weil es Zuhause am schönsten ist .*e-Mail: so-vital@gmx.dewww.so-vital.de

Hausmeisterservice René Rudnick

– Ihr Partner für Haus und Hof –

- Hauswartung inkl. Reinigung
- Grünanlagenpflege
- Winterdienst

Ich suche zur Betreuung von Wohnanlagen **Minijobber** (m/w/d) sowie **Teilzeitkräfte** (m/w/d) für täglich 5 Arbeitsstunden (wochentags) in unbefristeter Anstellung.

Wenn Du einen PKW-Führerschein hast, in der deutschen Sprache verhandlungssicher bist, mit E-Mails und WhatsApps umgehen kannst, einen grünen Daumen und dann noch Spaß an der Arbeit hast, bist Du bei mir genau richtig. Verliere keine Zeit und melde Dich.

Mail: rene.rudnick@hmrudnick.de

Mobil: 0151 / 15 61 95 32

Einsatzgebiet ist in Berlin Grunewald und Du arbeitest nicht im Team, sondern alleine.



Schwielowsee Seddiner See APOTHEKEN

Dipl.-Pharm.
Bernd Albrecht

Caputh
Fr.-Ebert-Str. 14a
14548 Schwielowsee
Tel.: 033209 - 703 54

Dipl.-Pharm.
Marion Albrecht

Neuseddin
Kunersdorfer Str. 12
14554 Seddiner See
Tel.: 033205 - 542 38

Fachapotheker/in für Allgemeinpharmazie

info@schwielowseeapotheke.de
info@seddinerseeapotheke.de

Wir freuen uns auf Sie